

Gratkorn aktuell



Ausgabe
September 2022



**Kulturhaus Gratkorn:
Neuer Pächter für die Gastronomie gefunden**

**Aufatmen bei Gratkornern Eltern:
Kindergarten- und Krippenstart gesichert**

**Betriebsjubiläum:
110 Jahre Donatus Apotheke Gratkorn**

3 / 2 0 2 2 aus dem Inhalt



Auszeichnung

Gütesiegel für den Gratkorn
Kindergarten 2

Seite 4



Energie & Umwelt

Grat²: KEM-Region
startet durch!

Seite 5



Unterstützung

Schulstart-Gutscheine
für Erstklässler

Seite 9



Sicherheit

Das neue Kommando der
FF Gratkorn-Markt

Seite 19



Kunst & Kultur

3. Künstlermesse
in Gratkorn geplant

Seiten 24-25



Jubiläum

Sommer-Events zu
100 Jahre Marktgemeinde
Gratkorn

Seiten 26-27



Kinderfreunde

Super-Sommer
bei den Gratkorn
Kinderfreunden

Seiten 30-31



Vereine

Die Landjugend Gratkorn
stellt sich vor

Seiten 36-37



Jagdgesellschaft

Hubertusmesse der
Jagdgesellschaft Gratkorn

Seite 39



Sicherheit

Polizeiinspektion Gratwein
mit „Tag der offenen Tür“

Seiten 44-45



Sport

FC Raiffeisen Gratkorn:
Der Verein – der verbindet!

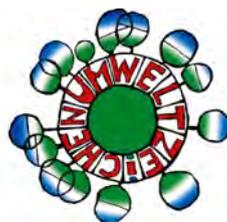
Seiten 48-49



Gesundheit

Fitness-Park mit vielen
neuen Möglichkeiten eröffnet

Seiten 50-51



Impressum

Medieninhaber

und Herausgeber: Marktgemeinde Gratkorn,
Dr. Karl Renner-Straße 47, 8101 Gratkorn

Für den Inhalt

verantwortlich: Bgm. Michael Feldgrill, Gratkorn

Gestaltung, Fotos:

Gasser & Gasser, Medienagentur
Tel. +43 664 / 44 170 44, www.gasser.online

Druckerei:

Styria Print, Gratkorn

Zulassungsnummer:

Die Zulassungsnummer der gegenständlichen
Druckschrift "Gratkorn aktuell" lautet 32564G88U

Redaktionsschluss:

für die nächste Gratkorn aktuell-Ausgabe
ist der 2. November 2022



Bürgermeister Michael Feldgrill

T: +43 3124 22 201 526

E: michael.feldgrill@gratkorn.gv.at

Sprechstunden im Gemeindeamt

Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung



Geschätzte Gratkornnerinnen, geschätzte Gratkornner!

Der Sommer ist vorbei und nun ist der Herbst ins Land gezogen. Die letzten Monate waren sehr unruhige und unsichere Zeiten. Die Pandemie, der Krieg in der Ukraine und die damit verbundene massive Teuerungswelle bereiten vielen Menschen, auch in Gratkorn, Sorgen und stellen uns vor enorme Herausforderungen.

Viele Kindergartenkinder unserer Gemeinde starteten im September in einen neuen Lebensabschnitt, als sie in die Volksschule wechselten. Aufgrund der aktuellen Teuerungswelle werden in diesen äußerst krisenhaften Zeiten viele Eltern sehr durch den Schulanfang 2022/23 belastet, denn die Kosten des täglichen Lebens sind für viele kaum mehr leistbar.

Um diese finanzielle Belastung für Familien auszugleichen rief die Marktgemeinde Gratkorn kurzer Hand erstmals eine „Schulstart-Unterstützung für Erstklässler“ ins Leben und stellte jedem schulpflichtigen Kind mit dem Hauptwohnsitz in Gratkorn, das vom Kindergarten in die Gratkorn Volksschule wechselt, eine finanzielle Unterstützung in Form von 3-Gemeinden-Gutscheinen im Wert von EUR 70,00 für den Kauf von Schulsachen zur Verfügung.

Eine weitere Herausforderung, mit der auch unsere Gemeinde in den letzten Monaten konfrontiert war, ist der aktuell zunehmende Personalmangel in den elementarpädagogischen Einrichtungen. Hier mussten wir auch rasch handeln, damit jetzt – im Herbst – keine Gruppen in unseren Kinderbetreuungseinrichtungen geschlossen werden müssen und den Eltern weiterhin eine, bei Bedarf auch ganztägige Betreuung, ermöglicht wird.

So wurde in der Gemeinderatssitzung am 29. Juni relativ kurzfristig die Anhebung des Einstiegsgehalts für alle neu eingestellten Kindergartenpädagog*innen beschlossen. Damit hoffen wir mehr junge Menschen dazu zu motivieren, diesen Beruf in unserer Gemeinde auszuüben.

Besonders stolz macht uns auch, dass wir mit der Errichtung des Calisthenics- und Fitness-Bereichs im Park einen weiteren Akzent für mehr Lebensqualität in der Gemeinde setzten konnten.

Die Geräte sind zwar simpel gehalten, bieten allerdings basierend auf Outdoor Calisthenics-Prinzip sehr umfassende Möglichkeiten. Jeder ist eingeladen, diesen Fitnessbereich im Park auszuprobieren und langfristig zu nutzen.

Bedingt durch das 100 Jahr-Jubiläum anlässlich der Erhebung zur Marktgemeinde wurden auch in den vergangenen Sommermonaten zahlreiche Veranstaltungen im kulturellen Bereich durchgeführt: Von der Wirtschaftsmesse und dem Vortrag von Karl Ploberger über die vielen Sommerkonzerte für Jung und Alt bis hin zum Dorffest der Landjugend.

Auch in den kommenden Monaten sind noch einige Veranstaltungen eingeplant. In diesem Zusammenhang möchte ich Sie besonders auf den 23. November aufmerksam machen, denn an diesem Tag findet die alljährliche Bürgerversammlung statt. Der gesamte Vorstand nimmt sich dafür Zeit und widmet sich Ihren Fragen, Anliegen und Wünschen. Nutzen Sie diese Möglichkeit, sich zu den Themen, die Ihnen wichtig sind, zu äußern und auch aktiv an der weiteren Gemeindeentwicklung mitzuwirken.

Abschließend wünsche ich den Schülerinnen und Schülern einen guten Start ins neue Kindergarten- und Schuljahr und Ihnen, liebe Gratkornnerinnen und Gratkornner, einen schönen Herbst!

Ihr Michael Feldgrill
Bürgermeister

Gemeinde setzt Maßnahmen gegen Personalmisere im Elementarpädagogikbereich

Der aktuell zunehmende Personalmangel in den elementarpädagogischen Einrichtungen stellt auch für die Marktgemeinde Gratkorn eine große Herausforderung dar. Um ein deutliches Zeichen zur Verbesserung der Personalsituation in den Gratkornener Kinderbetreuungseinrichtungen zu setzen, war bei der jüngsten Gemeinderatssitzung die Gehaltserhöhung bzw. -anpassung für das Kindergartenpersonal ein vorherrschendes Thema.

Angesichts der wachsenden Einwohnerzahl in Gratkorn steigt auch die Nachfrage nach Kinderbetreuungseinrichtungen. Grundsätzlich ist Gratkorn in dieser Hinsicht gut aufgestellt.

„Als einer der wenigen Gemeinden in der Umgebung, verfügt Gratkorn über vier Kindergärten und zwei Kinderkrippen. So können 280 Kinderbetreuungsplätze, in denen 1–6-jährige Kinder in Betreuung sind, vergeben werden“, beschreibt Bürgermeister Michael Feldgrill die Kinderbetreuungssituation in der Gemeinde und setzt fort, „Besonders stolz sind wir auf unser qualifiziertes und engagiertes Kindergarten- bzw. Kinderkrippenpersonal, das mit viel Freude und Einsatz die verantwortungsvollen Aufgaben und Herausforderungen einer Kinderbetreuungseinrichtung anpackt und meistert. Sie leisten einen wertvollen Dienst an der Gesellschaft und der Wert ihrer Arbeit ist vor allem in der Corona-Krise stärker ins Bewusstsein gerückt.“

Vor allem der Personalmangel und die damit verbundene Mehrbelastung für das bestehende Team, stellt in den Kinderbetreuungseinrichtungen der Gemeinde ein großes Problem dar. Ein Zustand, mit dem aktuell elementarpädagogische Einrichtungen österreichweit kämpfen.

Um die Kinderbetreuungssituation in Gratkorn auf gewohnt hohem Niveau zu halten und den Eltern eine, bei Bedarf, ganztägige Betreuung zu ermöglichen, wurde bei der Gemeinderatssitzung am 29. Juni ein Antrag für die finanzielle Verbesserung für das Kinderbetreuungspersonal eingebracht.

„Da die Entlohnung für das Personal in den elementarpädagogischen Einrichtungen auf Gemeindeebene vergleichsweise niedrig ist, wurde in der letzten Gemeinderatssitzung relativ kurzfristig ein Dringlichkeitsantrag auf finanzielle Verbesserung für das Kinderbetreu-



ungspersonal eingebracht. Erfreulicherweise hat der Gemeinderat dem zugestimmt“, freut sich Feldgrill. „Damit hoffen wir, mehr junge Menschen dazu zu motivieren, diesen Beruf in unserer Gemeinde auszuüben“, fügt er hinzu.

Diesem Antrag zufolge wird das Einstiegsgehalt für alle neu eingestellten Kindergartenpädagog*innen mit dem 1. September 2022 auf zumindest EUR 2.463,00 brutto bei Vollzeitbeschäftigung angehoben.

„Ein großer Schritt in die richtige Richtung, um die Herausforderungen, die der Bereich der Elementarpädagogik mit sich bringt, gebührend zu entlohnen,“ zeigt sich Feldgrill zufrieden.

Um den Kindergartenbetrieb weiterhin aufrecht erhalten zu können und keine Gruppen schließen zu müssen, unternimmt die Marktgemeinde derzeit große Anstrengungen.

GÜTESIEGEL für den Kindergarten 2

Wenn Gesundheit zum Kinderspiel wird. Gesunde Pädagog*innen und Betreuer*innen, gesunde Kinder und Eltern – dieser Erfolgsformel wurde im Gratkornener Kindergarten 2 in den letzten Jahren nachgegangen.



Neben der Familie trägt der Kindergarten wesentlich zur körperlichen und geistigen Entwicklung der Kinder bei. Das Projekt der ÖGK in Kooperation mit Styria vitalis und der Versicherungsanstalt öffentlich Bediensteter, Eisenbahnen und Bergbau unterstützt Kindergärten über mehrere Jahre auf dem Weg, Gesundheit für die Kinder, das Kindergartenteam und die Eltern erlebbar zu machen. Aktuell werden mehr als 220 steirische Kindergärten mit gesundheitsfördernden Maßnahmen begleitet. 19 von ihnen wurden heuer mit dem Gütesiegel ausgezeichnet.

Der Kindergarten 2, unter der Leitung von Johanna Glawogger, war heuer einer davon. In feierlichem Rahmen wurde das Gütesiegel überreicht.

Freie Stelle im Gemeindedienst

Wir suchen für einen unserer Kindergärten in der Marktgemeinde Gratkorn ab sofort eine/n **Kindergartenpädagog*in** mit abgeschlossener Ausbildung (Bakip, Bafep, Kolleg) für eine **Vollzeitanstellung (40 Stunden)**



Wir bieten:

- Dauerstellen im Gemeindedienst
- Ferienregelung
- Entlastung durch den Einsatz von SpringerInnen
- Engagierte, beständige Teams
- Unterstützung durch Zivildienstler
- Jährliches Coaching und Teambuilding Maßnahmen
- Fortbildungen und regelmäßige Teambesprechungen
- Moderne, nach neuesten pädagogischen Anforderungen ausgestattete Einrichtungen

Die Anstellung und Entlohnung erfolgt nach den Bestimmungen des Stmk. Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1962 i.d.g.F., das Monatsentgelt der VertragskindergärtnerInnen LGBl. 73/1991 §12(2) auf Basis einer 40 Stundenwoche entspricht der Entlohnungsgruppe k3 – mind. € 2.463 brutto zuzüglich anzurechnende Vordienstzeiten und Zulagen.

Bewerbungen

unter Beifügung Ihrer vollständigen Unterlagen sowie eines Strafregisterauszugs werden erbeten an: Marktgemeinde Gratkorn, Dr. Karl Renner-Straße 47, 8101 Gratkorn Personalentwicklung, E-Mail: heidelinde.karrer@gratkorn.gv.at

Grat²: KEM startet durch! Liebe Gratkorerinnen, liebe Gratkorer,

unserer KEM-Region Gratkorn/Gratwein-Straßengel wurde nun die Förderung gewährt und wir können in die zweijährige Umsetzungsphase gehen. Dafür brauchen wir Ihre tatkräftige Unterstützung. Wir arbeiten bereits konkret an einer Energiegemeinschaft und suchen interessierte Bürgerinnen und Bürger.



Energiegemeinschaft

Das Ziel ist es, die neuen, durch das EAG geschaffenen, Rahmenbedingungen in unserer Region umzusetzen. Es geht darum, dass innerhalb einer Energiegemeinschaft Stromproduzenten und -konsumenten den Strom voneinander abnehmen, zu einem Preis, den die Gemeinschaft selbst festlegt. Als Teil dieser Energiegemeinschaft profitiert man nicht nur von stabilen Energiepreisen, sondern spart sich auch Teile der Netzgebühren.



Sicherer Schulweg mit dem „Zu-Fuß-Schulbus“

www.gratquadrat.at

Mobilität

Im Bereich der Mobilität sind Maßnahmen sowohl auf Verwaltungsebene als auch für die Bevölkerung vorgesehen. Ziele sind die Verringerung von Emissionen aber auch die Erhöhung der Verkehrssicherheit. Ein Zu-Fuß-Schulbus soll den Kindern den sicheren Schulweg ermöglichen. Die Kinder warten an einem sicheren Haltepunkt in der Nähe ihres Wohnortes auf den „Pedibus“ und gehen dann gemeinsam in die Schule.

Energiebuchhaltung

In Zeiten der Energieknappheit ist es auch für die Gemeinden notwendig ihren Energieverbrauch zu reduzieren. In einem ersten Schritt starten wir mit einer Energiebuchhaltung, um die Verbräuche genau zu erfassen und Einsparungspotenziale zu erheben.

Einsparen wollen wir auch beim Müll, dazu suchen wir noch Gratkorerinnen und Gratkorer, die in einer Siedlung wohnen und mit professioneller Unterstützung zu einem Zero Waste Haushalt werden wollen.

Wenn Sie sich aktiv beteiligen wollen, zögern Sie nicht sich bei mir zu melden.

Ich bedanke mich sehr herzlich bei allen Gratkorerinnen und Gratkornern, die sich bereits mit Fragen und Anregungen an mich gewendet haben. Ich freue mich schon auf das Radfest im Rahmen der europäischen Mobilitätswoche in Gratkorn.

Ihr Christoph Stangl

E-Mail: kem@gratquadrat.at

Scheikl Immobilien – das neue Immobilienbüro in Gratkorn

Ende August besuchte Bürgermeister Michael Feldgrill das erste und derzeit einzige Immobilienbüro in Gratkorn – Scheikl Immobilien in der Brucker Straße 16.



Sebastian Scheikl und Sabine Dengg betreiben das neue Immobilienbüro

Das Unternehmen Scheikl Immobilien wurde Anfang 2020 von Sebastian Scheikl, einem staatlich geprüften Immobilienreuhänder, gegründet. Wer auf Immobiliensuche ist, findet mit Sebastian Scheikl einen kompetenten und zuverlässigen Partner in diesen Angelegenheiten. Beim Besuch des Bürgermeisters erzählten Sebastian Scheikl und Geschäftspartnerin Sabine Dengg über die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit, die Leistungen und vom umfangreichen Angebot des Immobilienbüros.

Das Immobilienangebot des Unternehmens umfasst Wohnungen, Häuser, Grundstücke, Büroflächen, Hallen und Sonderimmobilien für Gewerbe und privat. Ein weiterer Schwerpunkt ist die professionelle Bewertung von unbebauten Grundstücken und Ein- und Zweifamilienhäusern.



Neu: Scheikl Immobilien

Brucker Straße 16, 8101 Gratkorn

Montag bis Freitag von 08.00 bis 17.00 Uhr unter Tel. +43 676 73 73 275 erreichbar

E-Mail: office@scheikl-immo.at, Web: www.scheikl-immo.at

Werbung

NEU

BÜROERÖFFNUNG

SCHAIKL

— IMMOBILIEN —

Brucker Straße 16 | 8101 Gratkorn

Sie wollen Ihre Immobilie schätzen lassen? Oder beabsichtigen diese zu vermieten oder zu verkaufen? Gerne unterstützen wir Sie!

0676 73 73 275 | www.scheikl-immo.at



Neuer Pächter für das Restaurant im Kulturhaus

Seit dem 1. September hat das Restaurant im Kulturhaus Gratkorn mit Arsim Gjergji einen neuen Pächter.

Ende 2021 endete der Pachtvertrag mit Karl-Heinz Prentner. Seitdem war das Restaurant im Kulturhaus für die Öffentlichkeit geschlossen. Ab 3. Oktober soll nun der Betrieb aus dem „Dornröschenschlaf“ erwachen. Der neue Kulturhaus-Wirt ist Gastronomie-Profi und seit vielen Jahren erfolgreich in seinem Lokal „Eleven“ in der Kaiserfeldgasse in Graz tätig. Arsim Gjergji und sein Team um Gattin Albina werden künftig nicht nur das Restaurant im Kulturhaus betreiben, sondern sich auch bei dortigen Veranstaltungen und Events um das kulinarische Wohl der Gäste kümmern. Seit Anfang September stellt das Lokal werktags Mittagsmenüs für rund 200 Sappi-Mitarbeiter zur Verfügung. Ab der offiziellen Eröffnung am 3. Oktober wird das Restaurant für alle Gäste geöffnet sein. Am Eröffnungstag ist ein großes Eröffnungsfest geplant.



Der Gratkorn Gemeindevorstand begrüßte den neuen Wirt Arsim Gjergji und überbrachte die besten Wünsche der Gemeinde



Kulturhaus-Wirt Arsim Gjergji



„Mit dem neuen Pächter haben wir eine sehr gute Wahl getroffen“, zeigte sich Bürgermeister Michael Feldgrill zufrieden, schließlich ist das Kulturhaus Gratkorn das wichtigste Kommunikations- und Veranstaltungszentrum des Ortes und dazu gehört natürlich auch eine entsprechend gute Gastronomie.

Wirtshaus Gratkorn // Bahnhofstraße 2, 8101 Gratkorn // Tel. +43 664 580 73 49

Küchen-Öffnungszeiten: Montag und Dienstag: 10-15 Uhr, Mittwoch bis Samstag: 10-21 Uhr, Sonntag: 11-19 Uhr

Werbung

Planung • Projektmanagement
Bauaufsicht • Baukoordination
Hochbau • Wasserversorgung
Abwasserbeseitigung
Digitale Visualisierungen

Planungsbüro Baumeister

Rudolf-Hans-Bartsch-Str. 20
8042 Graz –Austria

T +43 [0]316 . 72 13 60 . F DW -15
planungsbüro@hiesleitner.at • www.hiesleitner.at

Wahlkundmachung: Bundespräsidentenwahl 2022

Termin: Sonntag, 09. Oktober 2022

Wahlzeit: 07.00 bis 14.00 Uhr

Wer ist wahlberechtigt?

Österreichische Staatsbürgerinnen und Staatsbürger mit Hauptwohnsitz in Österreich, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind. Auslandsösterreicherinnen und Auslandsösterreicher, die spätestens am Wahltag 16 Jahre alt werden und in die Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

Amtliche Wahlinformation

Wahlberechtigte Personen erhalten rund zwei Wochen vor der Wahl die „Amtliche Wahlinformation“ per Post zugesendet. Diese informiert Sie über Ihr zuständiges Wahllokal. Sie ersetzt nicht ein Identitätsdokument (z. B. Reisepass, Personalausweis, Führerschein, Studierendenausweis). Nehmen Sie die „Amtliche Wahlinformation“ zum Wählen mit, werden Sie schneller im Wählerverzeichnis gefunden und dadurch Ihre Zeit im Wahllokal verkürzt.

Stimmabgabe durch Wahlkarte

Sie benötigen für Ihre Stimmabgabe eine Wahlkarte, wenn Sie sich am Wahltag an einem anderen Ort als in Ihrer Heimatge-

meinde befinden, Sie aus gesundheitlichen oder anderen Gründen nicht Ihr „eigenes“ Wahllokal aufsuchen können oder Auslandsösterreicher*in sind. Die Wahlkarte muss bei der Gemeinde, in deren Wählerverzeichnis Sie eingetragen sind, mündlich (jedoch nicht telefonisch) oder schriftlich (z. B. per Telefax oder E-Mail) beantragt werden.

Letztmögliche TERMINE für einen Wahlkartenantrag: Schriftlicher Antrag oder Online-Antrag: bis 5. Oktober 2022

Wenn Sie Ihre Wahlkarte schriftlich oder online nach dem 5. Oktober 2022 und spätestens bis 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr, beantragen, müssen Sie im Antrag angeben, dass Sie oder eine von Ihnen schriftlich bevollmächtigte Person die Wahlkarte persönlich im Gemeindeamt abholen werden.

Persönlicher Antrag: bis 7. Oktober 2022, 12.00 Uhr

In beiden Fällen müssen Sie Ihre Identität nachweisen, z.B. durch einen amtlichen Lichtbildausweis oder Angabe der Passnummer.

Wahl des Bundespräsidenten

Sonntag, 09. Oktober 2022

| | |
|------------------------------|-----------------------|
| | <input type="radio"/> |
| Dr. Michael Brunner | <input type="radio"/> |
| Gerald Grosz | <input type="radio"/> |
| Dr. Walter Rosenkranz | <input type="radio"/> |
| Heinrich Staudinger | <input type="radio"/> |
| Dr. Alexander Van der Bellen | <input type="radio"/> |
| Dr. Tassilo Wallentin | <input type="radio"/> |
| Dr. Dominik Wlazny | <input type="radio"/> |

Diese sieben Kandidaten stehen am Stimmzettel für die Wahl des Bundespräsidenten am Sonntag, dem 9. Oktober 2022

Machen Sie von
Ihrem Stimmrecht
Gebrauch!

Bürgermeister Andreas Stauder verstorben

Bürgermeister der Gemeinde St. Oswald bei Plankenwarth Andreas Stauder ist am Mittwoch, dem 7. September 2022, nach kurzer, aber schwerer Krankheit verstorben. Er wurde 60 Jahre alt und hinterlässt seine Gattin, zwei erwachsene Kinder und drei Enkelkinder. Seit 1999 war Stauder als Bürgermeister der Gemeinde St. Oswald bei Plankenwarth tätig. Großen Wert legte er dabei auf die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden.

Die Marktgemeinde Gratkorn wird dem Verstorbenen stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

EINLADUNG zur Bürgerversammlung

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Gratkorn veranstaltet am Mittwoch, den 23. November 2022, im großen Saal des Kulturhauses Gratkorn die alljährlich stattfindende Bürgerversammlung.

Ab 19.00 Uhr nehmen sich die Vorstandsmitglieder genügend Zeit, all Ihre Fragen zu beantworten und Ihren Anregungen Gehör zu schenken. Alle interessierten Gratkornler sind zu dieser Informationsveranstaltung recht herzlich eingeladen!

Die Veranstaltung findet unter Einhaltung der jeweils gültigen Corona-Regelung statt. Einschränkungen und Änderungen werden zeitnah bekannt gegeben.



Marktgemeinde
GRATKORN
www.gratkorn.gv.at

Einladung zur Bürgerversammlung

**Sie haben Fragen
oder Anliegen
an die Gemeinde?**

Die Vorstandsmitglieder
der Marktgemeinde Gratkorn
beantworten Ihre Fragen.

**Sie sind herzlich
eingeladen!**

Zutritt zur Veranstaltung:
Bis zum Zeitpunkt der Veranstaltung
gültigen Corona-Bestimmungen
sind einzuhalten!

**Mittwoch, 23. November 2022
19.00 Uhr | Kulturhaus Gratkorn**

Schulstart-Gutscheine für Erstklässler

Die Teuerungswelle rollt unaufhaltsam weiter und zeigt sich auch beim Schulstart. Die Marktgemeinde Gratkorn setzt nun dagegen und unterstützt 97 Gratkórner Erstklässler mit einem 3-Gemeinden-Gutschein in der Höhe von 70,00 Euro.

Mit dem Wechsel in die Volksschule startet ein Kind in einen aufregenden Lebensabschnitt. Aufgrund der aktuellen Teuerungswelle bereitet allerdings der Schulanfang 2022/23 vielen Eltern Bauchweh, denn die Kosten des täglichen Lebens sind für viele kaum mehr leistbar.

Um die finanzielle Belastung für Familien auszugleichen, ruft die Marktgemeinde Gratkorn erstmals eine „Schulstart-Unterstützung für Erstklässler“ ins Leben. Demnach stellt die Gemeinde ab Mitte August jedem schulpflichtigen Kind mit dem Hauptwohnsitz in Gratkorn, das vom Kindergarten in die Gratkórner Volksschule wechselt, eine finanzielle Unterstützung in Form von 3-Gemeinden-Gutscheinen im Wert von EUR 70,00 für den Kauf von Schulsachen zur Verfügung.

„Schultasche, Hefte, Stifte, Malsachen – ein Schulstart kostet viel Geld. Besonders für Eltern von Erstklässlern stellt der Kauf von neuen Schulsachen eine zusätzliche finanzielle Belastung dar. Mit dieser Aktion möchte die Gemeinde diesen Familien jetzt unter die Arme greifen“, erklärt Bürgermeister Michael Feldgrill und fügt hinzu: „Um die Umsetzung so unbürokratisch und einfach wie möglich zu halten, wird die Aktion einkommensunabhängig durchgeführt.“

Gratkórner Eltern diese Einmalzahlung für ihr Kind im Gemeindeamt beantragen. Voraussetzung ist nur, dass das Kind den Hauptwohnsitz in Gratkorn hat und im kommenden Schuljahr 2022/2023 die 1. Schulstufe in einer der beiden Volksschulen in Gratkorn besuchen wird.

Die Antragstellung ist noch bis 31. November 2022 möglich.

Heuer wurde diese Unterstützung aus den Mitteln des Elmar Fandl-Fonds gewährt. In Zukunft wird die Gemeinde dafür eine Förderrichtlinie ausarbeiten.

Spendenkonto Elmar Fandl-Fonds
Empfänger: Elmar Fandl-Fonds
AT97 3811 1003 0000 0034



Bgm. Feldgrill: Das Schulstartgeld ist eine kleine Hilfe zum Schulbeginn!

GRATIS-Seniorenurlaube 2023: Vormerkungen für die Urlaubsaktion gestartet!

Wie in den vergangenen Jahren wird voraussichtlich auch im Jahr 2023 durch das Amt der Steiermärkischen Landesregierung, in Zusammenarbeit mit den Sozialhilfeverbänden, eine Erholungsaktion für Senioren mit geringem Einkommen durchgeführt. Diese Seniorenurlaubsaktion ist eine freiwillige Leistung des Landes Steiermark, auf die Teilnahme besteht kein Rechtsanspruch.

Unter welchen Voraussetzungen kann an der Urlaubsaktion teilgenommen werden?

- Vollendung des 60. Lebensjahres
- EWR-Staatsbürgerschaft
- Hauptwohnsitz in der Steiermark außerhalb von Graz
- Die gültigen Nettohaushaltseinkommensgrenzen für 2023 sind noch nicht festgelegt!

Diese ändern sich jährlich.

(2022 waren es unter EUR 1.128,74 für alleinlebende Personen unter EUR 1.733,74 für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften)

Die Dauer des Urlaubsaufenthalts beträgt insgesamt sieben Nächte und ist für Senior*innen, welche die Voraussetzungen erfüllen, kostenlos.

Wann findet die Urlaubsaktion statt?

Die Urlaubsaktion des Landes findet jährlich im Zeitraum von Mai bis September statt. Der genaue Zeitraum folgt.

Wo und wie kann man sich für die Urlaubsaktion anmelden?

Vormerkungen sind bis spätestens März 2023 im Gemeindeamt bei Tanja Hammer (Tel. +43 3124 22 201-567) einzubringen.



Foto: stock.adobe.com © langstrup

PIAAC: Welche Alltagsfähigkeiten haben Erwachsene?

Über 30 Länder nehmen an der internationalen PIAAC-Studie teil, in Österreich startet PIAAC im September 2022. PIAAC steht für Programme for the International Assessment of Adult Competencies und wird von der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) organisiert, für die nationale Durchführung ist Statistik Austria verantwortlich.

Worum geht es bei PIAAC?

Ob beim Einkauf im Supermarkt, bei Behördenwegen oder in der Arbeit: Erwachsene setzen tagtäglich Alltagsfähigkeiten ein, meist ohne überhaupt darüber nachzudenken und nehmen so am gesellschaftlichen Leben aktiv teil. Die PIAAC-Studie erfasst diese Fähigkeiten und liefert so Erkenntnisse für die Bildungs- und Arbeitsmarktpolitik. Für die Teilnahme sind keine besonderen Kenntnisse oder Fähigkeiten notwendig.



Wer kann teilnehmen?

1. Statistik Austria wählt eine zufällige Stichprobe Erwachsener aus.
2. Diese Personen werden schriftlich zur Teilnahme eingeladen.
3. Wer einen Einladungsbrief erhält, vereinbart einen passenden Termin mit einer Erhebungsperson.
4. Die Befragung besteht aus zwei Teilen. Nach einem allgemeinen Fragebogen bearbeiten die Studienteilnehmer*innen eigenständig Alltagsaufgaben.

Als Dankeschön für die Teilnahme bekommen alle Studienteilnehmer*innen 50,- Euro.

Sie können zwischen einem Einkaufsgutschein und der Weiterleitung einer Spende an ein österreichisches Naturschutzprojekt wählen.

Ist die Befragung gesetzlich verpflichtend?

Es gibt keine gesetzliche Verpflichtung, an der Befragung teilzunehmen, die Teilnahme an dieser Befragung ist somit freiwillig. Für die Qualität der Daten und letztlich der statistischen Aussagen zum Thema „Schlüsselkompetenzen von Erwachsenen“, die über Österreich getroffen werden, ist eine hohe Beteiligung allerdings von großer Wichtigkeit.



Wo gibt es weitere Informationen?

E-Mail: piaac@statistik.gv.at
Tel. +43 1711 28 84 88
(Montag bis Freitag 08.00–17.00 Uhr)
Web: www.statistik.at/piaac

Gefahr durch Bäume

Bäume bieten Schutz, spenden Sauerstoff, helfen, dem Klimawandel und der Trockenheit entgegenzuwirken, und erfreuen uns, je nach Baumart, durch Blüte oder schmackhaftes Obst. Bäume können allerdings auch eine potenzielle Gefahrenquelle sein. Denn Verletzungen und Beschädigungen durch herabfallende Baumteile, z. B. wie zuletzt bei Sturm, oder Verkehrsbehinderungen durch überhängende Äste können großen Schaden anrichten.

Baumkataster

In der Marktgemeinde Gratkorn ist der gesamte gemeindeeigene Baumbestand in einem Baumkataster erfasst. Um den mangelhaften Zustand von Bäumen im Gemeindeeigentum frühzeitig zu erkennen und gegebenenfalls Abhilfe zu schaffen, führt die Marktgemeinde Gratkorn regelmäßige Baumkontrollen durch. Im Bedarfsfall werden Bäume oder Baumteile, die herabzufallen drohen und den Verkehr gefährden, entfernt.

Gefahren beseitigen

Grundsätzlich haben alle Baumbesitzer und Eigentümer die Pflicht, dafür zu sorgen, dass von Bäumen keine Gefahr für Personen und Sachen ausgehen können. Sie müssen vor allem darauf achten, dass Bäume und Sträucher nicht in den Straßengrund hineinwuchern und damit eine Behinderung bzw. Gefährdung des öffentlichen Verkehrs darstellen.



Bei Gefahr in Verzug

kann die Marktgemeinde Gratkorn die Anpflanzungen sofort beseitigen bzw. zurückschneiden lassen und dem Grundeigentümer die Kosten in Rechnung stellen.

Ist keine Gefahr in Verzug

wird der Grundeigentümer schriftlich aufgefordert, die Anpflanzungen ordnungsgemäß zurückzuschneiden bzw. zu entfernen. Dabei sollten Hecken, Bäume und Sträucher von den Grundstückseigentümern soweit zurückgeschnitten werden, dass keine Verkehrsteilnehmer gefährdet werden. Auch ab-

gestorbene Äste müssen aus Bäumen entfernt werden, damit beim Herunterfallen niemand verletzt werden kann. Bitte warten Sie nicht, bis Beschwerden an die Gemeinde ergehen oder Sie eine behördliche Aufforderung zur Beseitigung erhalten. Auch müssen lebende Zäune und Hecken mindestens 2 m von der Straßengrenze entfernt gehalten werden und dürfen die Straße nicht mehr als 1 m überragen. Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Sie als Grundstückseigentümer verkehrssicherungspflichtig sind und für Unfälle und Schäden, die durch Überwuchs Ihrer Begrünung entstehen können, haften.

Neuer Radverkehrsbeauftragter: Vorstandsmitglied GR Hans Preitler

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde ich zum neuen (politischen) Radverkehrsbeauftragten bestellt und übernehme diese Funktion vom jetzigen Bürgermeister Michael Feldgrill.

Die Entscheidung ist auch eine fachliche, da ich als einziger Gratkorn Gemeinderat die Ausbildung zum Radverkehrsbeauftragten und Mobilitätsbeauftragten bei Klimabündnis absolviert habe und auch bei der Erstellung dieses Konzepts maßgeblich mitgewirkt habe. Die Umsetzung der Maßnahmen wird fachlich vom Ingenieurbüro verkehrplus begleitet.

Da ich in Gratkorn aufgewachsen bin, habe ich schon als Kind unsere Gemeinde mit dem Fahrrad erkundet und bin als Internatsschüler in Graz am Wochenende, später als Student fast täglich, mit dem Rad hin und zurück gefahren. Das war damals noch mehr als heute gefährlich und kompliziert, andererseits meist schneller, unabhängiger und vor allem billiger. Daher habe ich nicht verstanden, warum die Möglichkeit mit dem Rad zu fahren so an den Rand gedrängt wird, dass für die meisten Menschen keine echte Wahlfreiheit möglich ist, warum vernünftiger Lösungen sich nicht durchsetzen und stattdessen in Umweltschäden und gesundheitliche Folgeschäden viel

Geld investiert wird. Ich habe mich daher der damals neu entstandenen Radlobby ARGUS angeschlossen und mich vor allem über deren Zeitschrift Drahtesel laufend weitergebildet.

Als meine Kinder geboren wurden, gab es erstmals auch in der Steiermark für den Verkehr zugelassenen Fahrradanhänger und ich war bei den ersten Familien dabei, die ihre Kinder damit transportiert haben.

Als Gratkorn dann zu meinem Entsetzen für die (in meinen Augen) Verdrängung des Radverkehrs auf den Gehsteig und somit der Fast-Verunmöglichung raschen Radverkehrs auch noch als „fahrradfreundliche Gemeinde“ (u.a. von den Automobil-Clubs) ausgezeichnet worden war, habe ich begonnen, mich in Gratkorn auch politisch zu engagieren. Ein Konzept der kurzen Wege für Fußgänger und Radfahrer ist dann bereits 2012 ins Verkehrskonzept der Gemeinde eingeflossen. Grundsatz dieses Konzepts ist die Förderung der sanften Mobilität. Beim Radverkehr kam



das aber überhaupt nicht in die Gänge. Da war es dann sehr hilfreich, dass das Land Steiermark beschlossen hat, für die Förderung von mehr Alltagsfahrradverkehr ganze Regionen zu unterstützen. Mit der neuen zusammengelegten Gemeinde Gratwein-Straßengel wurde eine solche Region gegründet und ich durfte aufgrund meiner Erfahrung und meines Wissens schon sehr viel in das nun schon vor etlichen Jahren vom Gemeinderat beschlossene Alltagsfahrradkonzept einbringen.

Ich freue mich auf gute Zusammenarbeit mit der Gemeindeverwaltung, verkehrplus und auf Ihre Ideen und Anregungen: gratkorn@radlobby.at oder hans.preitler@gruene.at

Aktuell umgesetzte Maßnahmen zum Radverkehr

Die bedeutendste Maßnahme in unserer Region fand heuer in unserer Nachbargemeinde Gratwein-Straßengel statt und betrifft die Hauptroute 1 (HR1). Sie passt in diese Gratkorn-Aufstellung, denn sie ist für die Alltagsradfahrten von großer Bedeutung und wird in Zukunft sogar noch bedeutender werden: Der dortige Abschnitt des Murradwegs R2 verbindet nun das Einkaufszentrum Gratwein mit Judendorf direkt an der Mur, geht also quasi durch das Gelände der Papierfabrik. Einer der Vorteile ist, dass Wege zum Arbeitsplatz mit dem Rad wesentlich kürzer und sicherer sind.



Foto: Edith Ertl

In Gratkorn selbst wurden Teile des HR2 neu errichtet, wie z. B. der Abschnitt gegenüber dem Kulturhaus. Damit besteht vom Kreisverkehr bis zur Kreuzung Bahnhofstraße ein Gegenverkehrsradweg, der erst bei der Kreuzung dann in zwei Richtungsradwege aufgeteilt wurde. Damit wurde vom Kreisverkehr kommend, die gefährliche Querung bei der Abzweigung „Am Hausberg“ eliminiert und der Radverkehr vom Gehsteig vor dem Kulturhaus gehört nun den Fußgängern. An der Kreuzung Brucker Straße/Bahnhofstraße wird der Radverkehr nun flüssiger und sicherer geführt und die Sichtbeziehungen für alle Verkehrsteilnehmer stark verbessert. Um dem motorisierten Verkehr die Wege der Radfahrer sichtbar zu machen, sind diese teilweise rot eingefärbt.

Am anderen Ende des HR2 gibt es nun auch am Tag Licht in der Unterführung beim Autobahnzubringer. Die Verbesserung bei der Kreuzung inklusive Ampelregelung kommt zum jetzigen Zeitpunkt nicht aus dem Verkehrskonzept, sondern ist ein Teil der Baustelle Murkraftwerk. Damit ist Radfahren nach Graz in diesem zuvor kritischen Bereich sicherer geworden.

Vorstandsmitglied GR Mag. Hans Preitler

Ukrainische Spielgruppe als „Ort des Respekts 2022“ nominiert

Viele ukrainische Familien mit Kindern mussten aufgrund des Krieges ihr Heimatland verlassen. Auch in unserer Gemeinde haben vor allem Mütter mit ihren Kindern ein neues vorübergehendes Zuhause gefunden.

Aufgrund mangelnder Kindergartenplätze konnten bedauerlicherweise nicht alle Flüchtlingskinder, die in Gratkorn wohnhaft sind, in einer Kinderbetreuungseinrichtung untergebracht werden. Daher hat die Gemeinde völlig niederschwellig eine Spielgruppe für die ukrainischen Kinder eingerichtet. Diese trifft sich zweimal wöchentlich, um für die Kinder einen geschützten und gleichzeitig zwanglosen Rahmen zu bieten. Jeweils für drei Stunden am Montagvormittag im Jugendcafé, bzw. vier Stunden Freitagnachmittag im Kindergarten 1 erfahren die Kinder hier Gemeinschaft mit Gleichaltrigen beim Spielen, Singen und Tanzen.

„Uns ist es wichtig, den Kindern Halt und Stabilität zu geben,“ erläutert Bürgermeister Michael Feldgrill das gemeinsame Ziel. Zwei Pädagoginnen, die ebenfalls aus dem Kriegsland flüchten mussten und in Gratkorn eine Möglichkeit zur Beschäftigung suchten, leiten diese Gruppe. Der Besuch bringt mit seinen geregelten Abläufen ein Stück Normalität in den Alltag der Familien zurück.

Der Zugang zur Spielgruppe ist bewusst niederschwellig angelegt: Die Kinder können ohne Anmeldung beliebig oft und lange teilnehmen. Dass die Betreuung einmal nachmittags und einmal vormittags ist, hat praktische Gründe: Der Vormittag ist für die jüngeren Kinder und der Nachmittag auch für die Kinder, die bereits die Schule besuchen, vorgesehen. Natürlich steht die Spielgruppe auch für Mütter offen, um die Möglichkeit für Gespräche, Austausch und gegenseitiger Unterstützung zu bieten.

Nun wurde dieses Projekt der Menschlichkeit als „Ort des Respekts 2022“ nominiert. Von Respekt.net und Raiffeisen NÖ-Wien wird dabei auf Initiativen gesetzt, die ein Vorbild für andere sind. Alle eingereichten Projekte werden von einer Jury genau untersucht und bewertet.

Informationen zur Spielgruppe

finden Sie unter www.gratkorn.gv.at oder telefonisch bei Tanja Grinschgl unter +43 664 85 58 333.



GRATKORN

WORKSHOPS

Wir bieten kostenlose Workshops für (werdende) Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern an. Die Themen sind vielfältig wie das Leben. Melde dich an und komm mit deinem Kind vorbei!

| | | |
|------------|-------------------|---|
| 14.09.2022 | 9:00 - 10:30 Uhr | Babymassage für Babys 0-6 Monate |
| 21.09.2022 | 9:00 - 10:30 Uhr | Babymassage für Babys 0-6 Monate |
| 28.09.2022 | 9:00 - 12:00 Uhr | Babys erstes Löffelchen (ÖGK) |
| 5.10.2022 | 10:00 - 11:30 Uhr | Großin schützen Kleinkinder: Kindersicherheit & Unfallverhütung |
| 12.10.2022 | 9:00 - 12:00 Uhr | Gemüsetiger: Ernährung der ein- bis dreijährigen Kinder (ÖGK) |
| 20.10.2022 | 9:00 - 10:30 Uhr | Aufwachen in Sicherheit – die sichere Eltern-Kind-Bindung für (werdende) Eltern und Eltern mit Babys 0-6 Monate |
| 16.11.2022 | 9:00 - 12:00 Uhr | Babys erstes Löffelchen (ÖGK) |

Das gesamte Angebot findet kostenlos aber mit Anmeldung statt! Anmeldung erfolgt über die Homepage der Gemeinde Gratkorn.

Ort: Jugendcafé Arena, Kindergartenweg 4, 8101 Gratkorn
Weitere Infos:
Tanja Grinschgl: 0664/8558333
tanja.grinschgl@gratkorn.gv.at

Weitere Informationen zu Zeit und Örtlichkeit unter:

www.flexiblehilfen-

www.gratkorn.gv.at

**Arge Flexible Hilfen für Kinder & Jugend in Graz Umgebung
in Kooperation mit der Gemeinde Gratkorn und dem Land Steiermark**

GRATKORN

HEBAMMEN-SPRECHSTUNDE

Die Hebamme steht in Einzelgesprächen für persönlichen Fragen zu Schwangerschaft und Geburt zur Verfügung.

Die Hebammensprechstunde findet einmal im Monat von 11:00 - 12:00 Uhr nach der Elternberatung statt. Eine Anmeldung ist nicht notwendig - einfach vorbeikommen!

Folgende Termine sind geplant:
 Freitag, 23.09.2022
 Freitag, 28.10.2022
 Freitag, 25.11.2022
 Freitag, 16.12.2022

Das Angebot versteht sich als Zusatz zur empfohlenen Hebammenberatung im Rahmen des Mutter-Kind-Passes und ersetzt diese nicht!

Ort: Jugendcafé Arena, Kindergartenweg 4, 8101 Gratkorn
Weitere Infos:
Tanja Grinschgl: 0664/8558333
Lisa Pronegg: 0699/12221217

Weitere Informationen zu Zeit und Örtlichkeit unter:

www.flexiblehilfen-gu.at

www.gratkorn.gv.at

Arge Flexible Hilfen für Kinder & Jugend in Graz Umgebung

Elterncafé & Elternberatung

Fünf Monate liegen seit der Eröffnung des Elterncafés und der Elternberatung Gratkorn liegen hinter uns. Da unser Elterncafé im Jugendcafé Arena wirklich sehr gut besucht wird, möchten wir nun einen zweiten Tag in der Woche, nur für die älteren Kinder (1-3-Jährige) anbieten.

Hilfe gesucht: MäuseBandenTreff

Dafür brauchen wir nun ehrenamtliche Helfer*innen, die bereit wären, ca. 1x im Monat an einem Vormittag diesen MäuseBandenTreff zu begleiten.

Was bedeutet das?

Hauptsächlich das Herrichten und Wegräumen der Spielmaterialien und Matten. Falls jemand Interesse hat, gerne mit seinem eigenen Kind bei dem Treff mitzuarbeiten, bitte bei Tanja Grinschgl unter Tel. +43 664 85 58 333 oder tanja.grinschgl@gratkorn.gv.at melden.

Für die Workshops kann man sich über www.gratkorn.gv.at -> Gemeinsam stark für Kinder ab sofort wieder anmelden.

Wie immer ... kostenfrei, ... unkompliziert,
... mit vielen Tipps!

FLEXI MOBIL



MARKTGEMEINSCHAFT
GRATKORN

UNTERWEGS FÜR KINDER,
JUGENDLICHE UNDFAMILIEN
IN GRAZ - UMGEBUNG




Weitere Informationen zu Terminen unter:
www.flexiblehilfen-gu.at



Sie haben Fragen zu Themen rund um die Familie?
Sie brauchen Unterstützung, einen Rat oder Kontakt zu einer Beratungsstelle?
Sie brauchen Ideen zur Freizeitgestaltung mit Ihren Kindern?
Wir sind vor Ort für Sie da.

Wir bieten

- kurze Gespräche und Vermittlung von Angeboten
- längere Beratungstermine nach Absprache
- spielerisches Angebot für Groß und Klein

Park Gratkorn 14:30 - 17:00 Uhr
Termine: Immer am Montag,
alle 14 Tage
19.09.2022;
03.10.2022;
17.10.2022;
31.10.2022

Tel.: 0676/88015243
projekte@flexiblehilfen-gu.at






Frauen. Treffen. Gemeinsam. Lernen.

Coaching
bei beruflicher Veränderung und Wiedereinstieg für Frauen in Gratkorn

Lebensplanung ist kein Zufall. Im Zusammenhang mit allen beruflichen Entscheidungen bieten wir Beratung und Coaching an. Damit haben Sie den perfekten Rahmen, um an Ihren Zielen zu arbeiten und eigene Lösungen zu finden.

Wir sind Expertinnen im Bereich des Bildungs- und Arbeitsmarktes und verfügen über jahrelange Erfahrung, wenn es um berufliche Weichenstellung geht. Gerne begleiten wir Sie auf Ihrem Weg, sich professionell weiter zu entwickeln oder zu verändern. Im Coaching können Sie z.B.:

- Ihre Potenziale erkennen, entfalten und nutzen
- Ihre Aufstiegschancen beleuchten
- nach beruflichen Alternativen suchen
- Möglichkeiten des Wiedereinstiegs besprechen
- sich auf ein Gespräch oder Auswahlverfahren vorbereiten

Termine im Herbst 2022

Donnerstag, 06.10.2022
Donnerstag, 10.11.2022
Donnerstag, 15.12.2022

Mögliche Uhrzeiten

13:00 bis 14:00 Uhr | 14:30 bis 15:30 Uhr
16:00 bis 17:00 Uhr

Das Coaching ist kostenlos durch die Förderung vom Land Steiermark, Ressort Soziales, Arbeit und Integration. Bitte melden Sie sich an. Wir freuen uns auf Sie.

Veranstaltungsort, Informationen und Anmeldung

Information

Anmeldung

Ort

Bettina Ploberger, 0650 4826 006
bettina.ploberger@nowa.at

Kulturhaus Gratkorn
Bahnhofstraße 2, 8101 Gratkorn

Bitte beachten sie, dass bei unseren Angeboten die zum jeweiligen Termin aktuell verpflichtenden gesetzlichen COVID-19 Schutzmaßnahmen gelten.







Frauen. Treffen. Gemeinsam. Lernen.

Computer Fortsetzungskurs
Kostenlos für berufstätige Frauen und Wiedereinsteigerinnen

Termine:

- Mittwoch, 28.09.2022, 15:00 – 18:00 Uhr
- Mittwoch, 05.10.2022, 15:00 – 18:00 Uhr
- Mittwoch, 12.10.2022, 15:00 – 18:00 Uhr
- Mittwoch, 19.10.2022, 15:00 – 18:00 Uhr

Inhalte:

Vertiefende Inhalte:

- Computer, Windows und Dateiverwaltung
- MS Word und Excel

MS Power Point:

- Funktionen des Programmes kennen lernen
- Präsentationen erstellen und ansprechend gestalten

E-Mail, Internet und online Tools

- Vorhandene Kenntnisse auffrischen
- Nachrichten verfassen, senden und empfangen
- Einstellungen zu Datenschutz und Sicherheit verwalten
- Mit Internet und sozialen Medien professionell umgehen
- Programme für Videokonferenzen kennenlernen und ausprobieren

Optimal ist es, wenn Sie Ihren eigenen Laptop mitbringen. Wir stellen Ihnen aber auch gerne ein Gerät für den Kurs zur Verfügung. Wenn Sie einen Laptop benötigen: Bitte geben Sie das bei Ihrer Anmeldung bekannt.

Ansprechperson und Veranstaltungsort

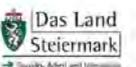
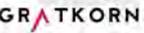
Anmeldung:

Ort:

Nazira Zapletal, 03124 22201 573
nazira.zapletal@gratkorn.gv.at

Gemeindeamt Gratkorn
Dr. Karl Renner-Straße 47, 8101 Gratkorn

Bitte beachten Sie, dass in unseren Kursen die zum jeweiligen Termin aktuell verpflichtenden gesetzlichen COVID-19 Sicherheitsmaßnahmen gelten.

110 Jahre Donatus Apotheke

Bereits im Jahre 1912 öffnete die Donatus Apotheke ihre Tore und versorgt somit seit mehr als 110 Jahren Gratkorn und Umgebung mit Arzneimitteln, Gesundheitsprodukten und vor allem fachgerechter Beratung. Ob klassische Arzneien oder Alternativmedizin wie Homöopathie, Phytopharma, Schüssler Salze, Heilkräuter – das Donatus-Apotheken-Team findet bestimmt das richtige Mittel, um Ihre Gesundheit bestmöglich zu unterstützen.

1912 wurde die Donatus Apotheke von Apotheker Alfred Birschitz im Haus Gratkorn 100, der heutigen Brucker Straße 28, als erste Apotheke im nördlichen Grazer Umland gegründet. Im Jahre 1967 erwarb der Drogist und Apotheker Dr. Egbert Mittendorfer das Unternehmen. 15 Jahre später übernahm seine Tochter Mag. pharm. Sigrid Schrotta die Apotheke und verlegte sie an den heutigen Standort. 2002 trat dann ihre Tochter, Mag. pharm. Ute Schrotta-Kukuvec, in den Betrieb ein. Die ganze Geschichte der Apotheke ist in einer schönen handgeschriebenen Chronik festgelegt. Diese wird auch heute fortgeführt.



Nette Idee: Jubiläumssackerl

Heuer feiert die Apotheke das 110-jährige Jubiläum und zu diesem Anlass ließ die Inhaberin Mag. pharm. Ute Schrotta-Kukuvec kleine bunte Stoffsackerl für die Kundschaft herstellen.

Seitens der Marktgemeinde Gratkorn gratulierte Bürgermeister Michael Feldgrill Ute Schrotta-Kukuvec zu diesem großartigen Jubiläum und überreichte der Apothekerin eine

Jubiläumstorte – angefertigt von der Konditorei Handl – und einen schönen Blumenstrauß.

In der Donatus Apotheke findet man etwa 7000 verschiedene Artikel lagernd – von Traditionsprodukten bis zu modernen High-Tech-Medikamenten. Außerdem führt die Apotheke diverse Nahrungsergänzungsmittel, wobei sich die Hausmarke besonders durch hervorragende Qualität aus Österreich auszeichnet.

110 Jahre Donatus Apotheke

- 1912** als erste Apotheke im nördlichen Grazer Umland, wird die Donatus Apotheke von Apotheker Alfred Birschitz im Haus Gratkorn 100, der heutigen Bruckerstraße 28, gegründet.
- 1924** Frau Ida Birschitz führt die Apotheke nach seinem Ableben weiter.
- 1931** wird der Betrieb an die Apothekerfamilie Fischer verpachtet.
- 1967** Neuer Besitzer Drogist und Apotheker Dr. Egbert Mittendorfer
- 1982** übernimmt seine Tochter Mag. pharm. Sigrid Schrotta die Apotheke und verlegt sie an den heutigen Standort. Sie führt diese 30 Jahre lang mit hoher Kompetenz und Einsatz für die Gratkórner Bevölkerung.
- 2002** tritt ihre Tochter, Mag. pharm. Ute Schrotta-Kukuvec, in den Betrieb ein. Zwischen 2008 und 2010 wird die Apotheke erweitert und modernisiert.
- 2012** nach zehnjähriger, erfolgreicher Zusammenarbeit übernimmt Mag. Ute Schrotta-Kukuvec die Leitung der Apotheke.
- 2022** nach dem nunmehr 110-jährigem Bestehen der Donatus Apotheke gelingt es der Apothekerin Mag. pharm. Ute Schrotta-Kukuvec stets, das Team zu erweitern und auch in turbulenten Zeiten immer positiv in die Zukunft zu blicken.



Donatus Apotheke | Brucker Straße 12, 8101 Gratkorn | Tel. +43 3124 22 236, E-Mail: pka@donatus.at
Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr, Samstag: 08.00–12.00 Uhr

Fotos: www.donatus.at (10)

Bundesminister Polaschek zu Besuch bei NXP

NXP Semiconductors Austria gab Bundesminister Martin Polaschek bei einem Kurzbesuch einen Überblick, über die vielfältigen Innovationen, an denen das Forschungs- und Entwicklungszentrum in Gratkorn arbeitet.

Fast jeder nutzt sie, aber kaum einer weiß es – die Produkte von NXP Semiconductors. In Smartphones, Autos und vielen weiteren Dingen des täglichen Lebens sind sie verbaut. Kürzlich machte sich auch Bundesminister Martin Polaschek ein Bild davon, an welchen bahnbrechenden Innovationen NXP am Standort in Gratkorn arbeitet.

High-Tech-Labor

Den Kern des Besuchs bildete eine Führung durch das ASC-Labor. „Im ASC (Application System Center) werden neueste Technologien in unterschiedlichen Anwendungsbereichen

getestet. Aktuell liegt der Fokus auf intelligenten und sicheren Zutrittslösungen, kontaktlosen Zahlungsanwendungen sowie die Überprüfung von Vitalfunktionen. Gemeinsam mit Schlüsselkunden lösen Ingenieure heute, bereits die Probleme von morgen.“, erklärt NXP-Austria Geschäftsführer Markus Stäblein. Der Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung war sichtlich beeindruckt, von der Innovation, die das Unternehmen vorantreibt.

Standort wächst

Dass das Unternehmen erfolgreich ist, zeigt sich nicht zuletzt dadurch, dass der Grat-

korn Standort um rund 12 Millionen Euro erweitert wird. Bis Ende 2023 wird ein High-Tech-Forschungs- und Entwicklungszentrum entstehen, wo rund 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Platz finden werden. „Die stabilen Rahmenbedingungen, das schlagkräftige Innovations-Ökosystem im Bereich Electronic-Based Systems und vor allem unsere engagierten und kompetenten Mitarbeiter stimmen uns zuversichtlich, dass sich der Standort auch zukünftig bestens entwickeln wird. Wir freuen uns über die Aufwertung des Standorts und der steirischen Wirtschaft“, sagt Markus Stäblein.



Fotos: NXP (2)



NXP Semiconductors Austria Geschäftsführer Markus Stäblein, Bundesminister Martin Polaschek und NXP Semiconductors Austria CTO Wolfgang Steinbauer (Foto links v. l.)

Café Gaar geschlossen

Am 31. August war das Wetter dem Anlass entsprechend bewölkt und regnerisch, denn an dem Tag öffnete das Café Gaar seine Türen für seine Kundschaft zum letzten Mal. Ab dem 1. September ist nun auch das Café geschlossen, denn Hannes Gaar trat nach 35 Jahren seinen wohlverdienten Ruhestand an. Die Bäckerei Gaar mit dem angeschlossenen Café zählte Jahrzehnte lang zu den beliebten Nahversorgern in Gratkorn. Gestartet wurde bereits 1958 am Standort Dr. Karl Renner-Straße mit einer Bäckerei. Im Jahr 1987 hat Hannes Gaar den Betrieb von seinem Vater übernommen und 1994 die Bäckerei samt Café neu errichtet.

Viele Stammkunden kamen und wünschten Hannes Gaar am letzten Öffnungstag nur das Beste. Seitens der Marktgemeinde Gratkorn besuchten Vizebürgermeister Günther Bauer und Gemeindegassierin Monika Kuss das Gaar-Team. Sie dankten Hannes Gaar für die hervorragende Nahversorgung und wünschten alles Gute für den neuen Lebensabschnitt.

Nun wird nach einem Pächter für das schöne Betriebsgebäude gesucht. Interessenten können sich gerne bei SCHEIKL Immobilien unter Tel. +43 676 73 73 275 melden.

(v. l.) Sonja Schmid, Hannes Gaar, Vbgm. Günther Bauer u. GKⁱⁿ Monika Kuss



Erlebnisreicher Sommer im Jugendcafé Arena

Das schöne Wetter eröffnete den Jugendlichen viele Möglichkeiten für spannende Ausflüge in der Natur. Im Juni und Juli wurden einige coole Sachen erlebt.



Der Juni hat für das Jugendcafé mit viel Action und Teampower gestartet. Am ersten Samstag des Monats haben die Jugendlichen einen Ausflug in das Cineplex Graz unternommen, um dort zwei Runden Lasertron zu spielen. Es war eine sehr heiße und erlebnisreiche Erfahrung, die allen Teilnehmenden eine riesige Freude bereitet hat.

Social Soccer Cup

Nach langer Pause war es wieder soweit: Der Social Soccer Cup fand wieder statt. Und auch das Jugendcafé Arena war dieses Mal mit einem Team bei dem internationalen Jugend-Fußball-Event dabei, der Jugendliche aus vielen Ländern Europas zusammenbringt. An erster Stelle standen an dem Tag natürlich viel Spaß, Fairness und das Abbauen von Vorurteilen.

Entenrennen und Kartfahren

Einen weiteren spannenden Tag verbrachte das JUC beim Entenrennen Anfang Juli in Stift Rein. Zunächst konnten die Jugendlichen sich beim Dossenschießen und am Boulderblock austoben, bevor sie dann ihren Bade-Enten beim Rennen im Fluss zusehen konnten. Aber die Action ging erst richtig los, da sie sich danach auf den Weg zum Kartfahren machten. Dort konnten die Jugendlichen einige rasante Runden auf der Kartstrecke drehen.

Sommeraktion

Mitte Juli fuhren die Kids von Gratkorn Richtung Ossiacher See. Leider fiel der Besuch des Kletterwaldes aufgrund eines Gewitters ins Wasser. Als Ersatzprogramm suchten sich die Jugendlichen einen Kinobesuch aus. Danach fuhren sie in das Jugendgästehaus Villach,



bezogen ihre Unterkünfte und probierten ihre Kletterkünste in der dortigen Boulderhalle. Am nächsten Tag ging es statt an den Ossiacher See in die Therme – wieder war Schlechtwetter angesagt. Die Jugendlichen ließen sich aber die gute Laune nicht verderben und plantschten im warmen Thermalwasser. Am Sonntag erwartete sie der Affenberg in Landskron, wo sie bei einer Führung viel Interessantes über die dort beheimateten Affen herausfanden.

Water-Soccer-Cup

Am letzten Öffnungstag vor dem Sommerurlaub des Jugendcafé Arena wurde gemeinsam mit dem Clickin Frohnleiten ein Water-Soccer-Cup abgehalten. Dieser war aufgrund von Corona in den Vorjahren immer wieder abgesagt worden, aber heuer sollte er nun endlich wieder stattfinden. Die teilnehmenden Teams lieferten sich spannende Matches in der glitschig-nassen Hüpfburg. Auch den Zuschauer*innen wurde spaßige Körperakrobatik von den Teilnehmer*innen geboten.

JUC-Herbst

(Programmänderungen vorbehalten):

- 01.10.2022 Wienausflug
- 07.10.2022 Schlag das JUC Team
- 14.10.2022 FIFA-Turnier
- 21.–22.10.2022 Übernachtungsparty
- 27.10.2022 Kinobesuch
- 04.11.2022 JUC-Cooking
- 12.11.2022 Paintball
- 18.11.2022 Billard-Turnier
- 25.11.2022 JUC-Cooking



www.jugendcafe-arena.at

Einschreibung in die Musikschule für das Schuljahr 2022/2023

Die Pflichtschulen können den musisch ausgelegten Musikunterricht nur bis zu einem gewissen Grad leisten. Deshalb bietet die Musik- und Kunstschule die entsprechende Ergänzung an!

Durch Singen und Musizieren lernen sowohl Kinder, als auch Erwachsene Emotionen, Kreativität und Fähigkeiten auszuleben. Forschungen belegen, dass vor allem Kinder mehr Selbstvertrauen und Selbstsicherheit durch musikalische Erziehung gewinnen und die Lern- und Aufnahmefähigkeit gesteigert wird. Das weitgefächerte Ausbildungsangebot reicht von Bockflöte über Schlagzeug und Percussion-Instrumente, den Volksmusikins-

trumenten und Gesang bis hin zum Styrian Fun Dance (Volkstanz).

Die Lehrkräfte der Gratkorn Musik- und Kunstschule setzen sich mit hohem Engagement für die musikalische Erziehung der jungen Menschen ein. Das ständige Suchen nach neuen Klängen und die Freude am musikalischen Spiel tragen sofort zur Entwicklung der Kreativität bei.



Einschreibungs-Termine:

- nach telefonischer Vereinbarung unter +43 664 96 28 619
- Anfragen per E-Mail: musikschule@gratkorn.com

Musik- und Kunstschule Gratkorn
Schulgasse 6a, 8101 Gratkorn
Dir. Professor Dr. Karlheinz Pöschl
www.musikschulegratkorn.com

Musikschule Gratkorn

Einschreibung für das Schuljahr 2022/23 noch möglich!

Nach telefonischer Vereinbarung unter:
0664 / 96 28 619

Online-Anmeldung:
www.musikschulegratkorn.com



Check-in Deine berufliche Zukunft

www.checkin-zukunft.at

Bezirk Graz-Umgebung: Von 10. – 11. Februar 2023 dreht sich bei „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- & Berufsinfomesse in Graz-Umgebung“ erneut alles um das Thema Bildung und Beruf.

Zahlreiche Ausbildungsbetriebe aus verschiedenen Branchen, weiterführende Schulen sowie Bildungs- und Berufsberatungsstellen werden bei der zweitägigen Bildungs- und Berufsinfomesse am Freitag, 10. Februar von 08.00 – 14.00 Uhr sowie am Samstag, 11. Februar 2023 von 10.00 – 14.00 Uhr am Flughafen Graz vertreten sein. Schüler*innen, Lehrstellensuchende, Eltern, Erziehungsbererechtigte und sämtliche Interessierte sind bei freiem Eintritt eingeladen, sich aus dem breiten Angebot einen umfangreichen Überblick über die zahlreichen regionalen Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten zu verschaffen.

Alle Aussteller*innen sowie weitere Infos rund um die Bildungs- und Berufsinfomesse sind zeitgerecht auf www.checkin-zukunft.at zu finden. Die Berufsinfomesse „Check-in Deine berufliche Zukunft – Die Bildungs- u. Berufsinfomesse in Graz-Umgebung“ wird vom Regionalmanagement Steirischer Zentralraum als Projektträger für alle Gemeinden im Bezirk Graz-Umgebung umgesetzt und durch Regionalmittel (Steiermärkisches Landes- und Regionalentwicklungsgesetz 2018) unterstützt.



SAVE THE DATE

10. und 11. Februar 2023
Flughafen Graz

REGIONALMANAGEMENT Steirischer Zentralraum

Unterstützt aus Mitteln des Steiermärkischen Landes- und Regionalentwicklungsgesetzes.

Das Land Steiermark

FF Gratkorn-Markt auch in der Ferienzeit aktiv

Die FF Gratkorn-Markt war auch den vergangenen Sommermonaten über aktiv. Neben den Einsätzen und Übungen wurde eine Neuanschaffung getätigt, am Jungendlager teilgenommen und Kommandantenprüfung abgelegt.

Neue Anschaffung

Der Ausschuss der Freiwilligen Feuerwehr Gratkorn Markt hat die Anschaffung eines Sprungretters beschlossen und verfügt nun über ein weiteres Rettungsmittel.

Der Sprungretter SP16 (eine aufblasbare Weiterentwicklung des Sprungtuches) hat eine geprüfte Rettungshöhe von 16 Metern und ist binnen 30 Sekunden einsatzbereit. Grundsätzlich ist bei Bränden in Wohngebäuden die unverrauchte Wohnung geschlossen zu halten und die Flucht durch ein bereits verbrauchtes Stiegenhaus lebensgefährlich. Durch Rufen und Winken soll man sich bemerkbar machen und über den Feuerwehr-Notruf 122 informieren, in welcher Wohnung man eingeschlossen ist. Die Rettung erfolgt dann über Leitern oder mit Fluchtfiltermasken. Der neue Sprungretter ist das Rettungsmittel der letzten Wahl, wenn keine andere Rettungsvariante mehr möglich ist.



Sprungretter SP16

Kommandantenprüfung erfolgreich abgelegt

HBI Patrick Sitter und BM Armin Gaar haben nach dem Kommandantenlehrgang im Juni die Kommandantenprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt. Das Kommando und die Mitglieder der FF Gratkorn-Markt gratulieren den beiden recht herzlich.

Jungendlager

Mitte Juli fand nach einer 2-jährigen Pause wieder ein Abschnittsjungendlager der Feuerwehrjugend in der Gemeinde Thal statt, bei dem Jugendbeauftragter LM Gerhard Magg und acht Jugendlichen teilnehmen konnten. Mit Unterstützung von OLM d.V. Stephan Männiksaar konnten die Jugendlichen einige schöne und vor allem heiße Tage in Thal verbringen. Die Jugendlichen erlebten einige tolle Aktionen wie zum Beispiel eine Stadtrundfahrt mit dem Cabrio-Bus der Stadt



HBI Patrick Sitter (r.) und BM Armin Gaar haben die Kommandantenprüfung erfolgreich abgelegt

www.feuerwehr-gratkorn.at

Graz, einen Besuch im Schlossbad Bärnbach und eine rasante Fahrt mit der Sommerrodelbahn in Modriach. Im Lager selbst gab es ein Freiluftkino und Fußballturniere, die sehr erfolgreich für Gratkorn-Markt ausgingen. Am Elterntag konnten sich dann die Eltern ein Bild vom Lager machen. Die Jugendlichen hatten sichtlich eine schöne und lustige Zeit, die den Zusammenhalt noch stärker machte.

Willst auch du zur Feuerwehrjugend der FF Gratkorn-Markt, dann melde dich bei LM Gerhard Magg unter +43 664 13 67 316. Mädels und Jungs ab dem 12. Lebensjahr sind herzlich willkommen. Aber auch Frauen und Männer ab dem 16. Lebensjahr werden gerne als neue Feuerwehrmitglieder begrüßt. Infos bei HBI Patrick Sitter +43 664 14 20 599 und OBI Andreas Zach +43 664 42 24 119.





Das neue Kommando der FF Gratkorn-Markt

Seit der Wahl des neuen Kommandos der FF Gratkorn-Markt ist schon einige Zeit verstrichen und deshalb haben wir den neuen Kommandanten HBI Patrick Sitter und OBI Andreas Zach zum Interview gebeten.

Seit der Wahl im Jänner hat sich einiges in der Wehr getan. Was hat sich geändert?

Sitter: Es wurden einige neue Funktionäre und Führungskräfte ernannt, um die Vielzahl an Fachbereichen abzudecken und somit die einzelnen Mitglieder des Feuerwehrausschusses zu entlasten.

Zach: Der Fachbereich Einsatztaktik wurde neu geschaffen, um für kommende Einsätze optimal vorbereitet zu sein. Auch wurden Arbeitsgruppen für diverse aktuelle Themen eingerichtet.

Wie wurde eure Wahl in der Feuerwehr aufgenommen?

Sitter: Ich glaube unsere Wahl wurde von allen Kameradinnen und Kameraden sehr gut aufgenommen. Immer wieder erhalten wir positive Rückmeldungen von unseren Mitgliedern zu diversen aktuellen Themen. Das lässt uns natürlich sehr motiviert in die Zukunft blicken, denn unsere Feuerwehr kann nur dann funktionieren, wenn alle Kameradinnen und Kameraden zusammenarbeiten.

Gab es schon einige Herausforderungen in eurer noch kurzen Amtszeit?

Sitter: Wir konnten einige neue Mitglieder in der Feuerwehrgugend, aber auch im aktiven Einsatzdienst verzeichnen. Diese positive Entwicklung bringt aber auch ein großes Problem mit sich, und zwar den steigenden Platzbedarf.

Zach: Uns gehen die Umkleideplätze aus, daher mussten einige Kameraden bereits in andere Räume bzw. Stockwerke umziehen. Diese Maßnahme gestaltet sich als schwierig, da die Kapazität dieser Ausweichräume auch schon fast vollständig erschöpft ist.

Welche Neuerungen bzw. Neuanschaffungen hat es gegeben?

Sitter: Es wurde ein neues Rettungsmittel, um genauer zu sein ein Sprungpolster, angeschafft. Neue Einsatz- und Dienstbekleidung der neuesten Generation wurde ebenfalls angekauft. Weiters wurden einige Projekte, welche auch schon in Planung waren, umgesetzt. Es wurde zum Beispiel ein Atemluftkompressor sowie ein Stiefeltrockner angeschafft. In einigen Wochen wird eine Brandmeldeanlage für unser Feuerwehrhaus folgen.

Was sind eure Ziele und Wünsche bis zur nächsten Wahl in 5 Jahren?

Sitter: Ich wünsche mir, dass alle unsere Mitglieder weiterhin so motiviert bleiben und sich in ihrer Freizeit für die Sicherheit der Bevölkerung einsetzen. Ich hoffe, dass wir in Zukunft, noch viele Gratkornerninnen und Gratkornern in unseren Reihen aufnehmen dürfen.

Zach: Natürlich arbeiten wir auch daran, dass wir in den nächsten Jahren, dem Ziel Feuerwehrhaus-Neubau näherkommen.



Zu den Personen:

HBI Patrick Sitter (r.) ist seit 2009 Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Gratkorn-Markt und hat bereits zahlreiche Kurse und Fortbildungen für den aktiven Feuerwehrdienst absolviert. Unter dem alten Kommando war er bereits als Beauftragter für Menschenrettung und Absturzsicherung tätig. Im Juli dieses Jahres hat er die Kommandantenprüfung mit ausgezeichnetem Erfolg abgelegt.

OBI Andreas Zach ist schon seit der Jugend Mitglied der Wehr und somit bereits schon 23 Jahre aktiv. Auch er hat bereits zahlreiche Ausbildungen an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule absolviert und war bereits mehrere Jahre Sanitätsbeauftragter und Gruppenkommandant der Feuerwehr. Die Kommandantenprüfung wurde bereits im Jahr 2012 abgelegt.

www.feuerwehr-gratkorn.at

Einsatzreiche Sommermonate der FF Friesach-Wörth

Die Kameraden und Kameradinnen der Freiwilligen Feuerwehr Friesach-Wörth waren in den Sommermonaten einsatztechnisch besonders gefordert: Eine große Anzahl an Einsätzen, vor allem in Form von Verkehrsunfällen (im Besonderen Unfälle im Baustellenbereich auf der A9), aber auch aufgrund der Unwetter, verlangte den Florianis einiges ab.

Um auf die immer komplexer werdenden Einsätze besten vorbereitet zu sein, wurden wieder viele Übungen abgehalten. Auch bildeten sich einige Kameraden und Kameradinnen an der Landesfeuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring weiter. Ebenso wurde an Ausbildungen des BFV Graz-Umgebung teilgenommen.

Die Feuerwehrjugend der FF Friesach-Wörth war auch besonders fleißig. Nach zahlreichen Übungen konnte das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen zuerst beim Bereichsbewerb in Dobl und dann beim Landesbewerb in Gnas erfolgreich errungen werden. Bei einer 24 Stunden-Übung konnten die Jugendlichen bei einer großen Anzahl an Übungseinsätzen ihr erlangtes Wissen und Können beweisen. Die Kamerad*innen sind sehr stolz auf ihren Feuerwehrnachwuchs. Vier Jugendliche sind heuer von der Jugend in den Aktivstand gewechselt und absolvieren derzeit die Grundausbildung.

Nachwuchs bei der Feuerwehr

Die Florianis durften sich aber auch über Nachwuchs in der Feuerwehrfamilie freuen. Die kleine Johanna, Tochter von Kameraden Roland Sabathi und seiner Magdalena, erblickte das Licht der Welt. Auch Kamerad Richard Ebner und seine Christina wurden stolze Eltern der kleinen Katharina. Den beiden jungen Damen und Ihren Eltern wurde natürlich der Feuerwehrstorch aufgestellt.



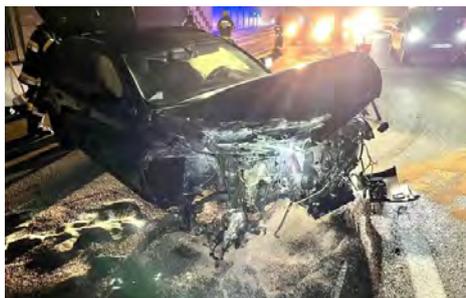
Peter Ebner

Bedauerlicherweise musste die FF Friesach-Wörth heuer ihren ehemaligen Kommandanten HBM Peter Ebner auf seinem letzten Weg begleiten. Peter Ebner war seit dem Jahr 1949 Mitglied der Feuerwehr.

Die Kameradinnen und Kameraden werden Peter stets in Ehre gedenken.



www.ff-friesach-woerth.at



Jubiläum

Zwei verdiente Kameraden, E-HBI Ferdinand Peer und HFM Johann Srim, feierten einen runden bzw. halbrunden Geburtstag: Die Kameraden der FF Friesach-Wörth stellten sich bei den beiden mit einem kleinen Geschenk als Gratulanten ein.

Friesacher Dorffest

Nach drei Jahren durften die Florianis am 14. August als Hauptverantwortliche wieder das legendäre Friesacher Dorffest veranstalten. Es war wieder einmal eine sehr gelungene Veranstaltung. Die Feuerwehrleute möchten sich auf diesem Wege bei den zahlreichen Besuchern sehr herzlich bedanken. Bedanken möchten sie sich auch bei der Volkstanzgruppe Friesach, der Dorfgemeinschaft und vor allem bei ihrem Dorffestobmann Fritz Pirstinger für die gute Zusammenarbeit.



Dorffest Friesach

2019 gab es die letzte Ausgabe des Dorffestes und das 2022er Fest übertraf das damalige Fest noch um einiges. Das 85 Personen(!) starke Team der Dorfgemeinschaft meisterte den Besucheransturm mit Bravour. Fritz Pirstinger moderierte in Höchstform und die Bierfass-Spenden stiegen auf neue Rekordhöhen. Besser kann man ein Fest nicht mehr organisieren und durchführen. Ein großes Lob an die Friesacher Dorfgemeinschaft. Leider gibt es die nächste Ausgabe des sensationellen Festes erst im Jahr 2024.



Große Jubiläumsfeier in der Hackher-Kaserne

Große logistische Herausforderungen meistern, ist seit 65 Jahren, die Aufgabe des Versorgungsregimentes 1 (VR1). Zum runden Jubiläum wurde auch die jahrzehntelange Partnerschaft der Hackher-Kaserne mit der Energie Steiermark gefeiert.

Die Geburtsstunde des Versorgungsregimentes 1 ist der 1. September 1957. In den Jahren von 2007 bis 2011 wurde das Regiment offiziell in die Hackher-Kaserne der neuen Garnison Gratkorn verlegt. Vizebürgermeister Günther Bauer überbrachte die besten Wünsche der Gemeinde zum Jubiläum und hatte eine sinnige Definition für das VR in seiner Ansprache parat: „Das V bedeutet für mich Vertrauen, das VR steht für Verlässlichkeit und diese Eigenschaften werden hier mit Sicherheit gelebt. In diesen schwierigen Zeiten braucht die Bevölkerung der Steiermark und hier in Gratkorn Sicherheit, Stabilität und verlässliche Partner. Die Marktgemeinde Gratkorn als Garnisonsstandort freut sich auf eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Österreichischen Bundesheer.“ Wir gratulieren dem VR1 und der Energie Steiermark herzlich zu den runden Jubiläen.



Bezirkshauptmann Mag. Andreas Weitlaner, Regimentskommandantin Oberstleutnant Jasmine Krutzler und Vizebürgermeister Günther Bauer (r.)





WARN- UND ALARMSIGNALE IM KATASTROPHENFALL

1. Warnung

3 Minuten
gleich bleibender Dauerton



3 Minuten gleich bleibender Dauerton - HERANNAHENDE GEFAHR!
Radio- oder Fernsehgerät (ORF) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

2. Alarm

1 Minute
auf- und abscwellender Heulton



1 Minute auf- und abscwellender Heulton - GEFAHR! Schützende Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder TV durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

3. Entwarnung

1 Minute
gleich bleibender Dauerton



1 Minute gleich bleibender Dauerton - ENDE DER GEFAHR! Einschränkungen im täglichen Lebenslauf werden über Radio oder TV durchgegeben.

1. Samstag im Oktober:
Zivilschutz-
Probealarm
in ganz
Österreich

Das Bundesministerium für Inneres.
Um Ihre Sicherheit bemüht.



ZIVILSCHUTZ

Marktgemeinde Gratkorn und der ÖKB Gratkorn

GEDENKFEIER



**19.00 Uhr: Gedenkfeier
beim Mahnmal am Friedhof Gratkorn**

- ÖKB-Gratkorn
- Markt- und Werkskapelle
- Feuerwehren
- TV-Schraubkogler
- Rotes Kreuz
- Jagdgesellschaft Gratkorn

Zutritt
zur Veranstaltung:
Die zum Zeitpunkt
der Veranstaltung
gültigen Corona-Regeln
sind einzuhalten.

Samstag, 29.10.2022

Werbung



THEATER AM HOF
www.theater-am-hof.at

Don Camillo und Peppone

Komödie von Gerold Theobalt



Straßengler Halle

**KARTEN-
RESERVIERUNG**
ab 16.08.2022

Klosterladen Stift Rein.
Tel.: 03124 / 51621

Trafik Senekowitsch Judendorf
Tel.: 03124 / 52944

Kartenpreis: € 15,-

14.Okt. (19:00) 21.Okt. (19:00)

15.Okt. (19:00) 22.Okt. (19:00)

16.Okt. (17:00) 23.Okt. (17:00)

Nur Reservierungen möglich (direkt im Klosterladen u. Trafik Judendorf oder telefonisch)



Künstler aufgepasst: 3. Künstlermesse in Gratkorn

Das Kulturreferat der Marktgemeinde Gratkorn will für Künstler aus Gratkorn bereits zum dritten Mal eine Möglichkeit zur Präsentation geben. Aus diesem Grund ist es beabsichtigt, ein Fest der Gratkórner Künstler von 19.-20. November 2022 im Kulturhaus Gratkorn zu veranstalten. Dabei sollen so viele Kunstrichtungen wie möglich vertreten sein: von Literatur, Bildhauerei, Malerei, Handwerk bis hin zur Musik. Je breiter die Palette der angebotenen Künste, desto interessanter wird die Veranstaltung für alle Teilnehmer und vor allem für die Besucher. Bitte rasch anmelden, die Anzahl der Standplätze ist begrenzt.



Die zweite Künstlermesse im Jahr 2021 war trotz Corona-Auflagen ein großer Erfolg. Am 19. und 20.11.2022 findet die bereits dritte Auflage statt.

Künstlerrmesse 2022

Samstag, 19.11. von 10 bis 17 Uhr und Sonntag, 20.11. von 10 bis 15 Uhr im Kulturhaus Gratkorn

Sollten Sie Interesse an einer kostenlosen Teilnahme haben, geben Sie uns bitte Folgendes bekannt:

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

E-Mail:

Kunstrichtung:

Ihre Daten werden ausschließlich für die Durchführung des geplanten Festes gespeichert und nach entsprechender Verwendung wieder gelöscht. **Den ausgefüllten Abschnitt bitte bis spätestens Freitag, dem 07.10.2022 an die Gemeinde übermitteln:**

per Post: Marktgemeinde Gratkorn, z. H. Frau Kathrin Zach
Dr. Karl Renner-Straße 47, 8101 Gratkorn,

Abgabe im Gemeindeamt: im 1. OG bei Frau Kathrin Zach
oder Einwurf in den Gemeindebriefkasten,

Ihre Daten per E-Mail an: kathrin.zach@gratkorn.gv.at

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahmen! Machen wir gemeinsam Ihre Kunst, Ihre Begabung bzw. Ihr handwerkliches Können für die Bevölkerung sichtbar!



„Wir können den Wind nicht ändern, aber wir können die Segel anders setzten“

Dieses Zitat, das übrigens Aristoteles zugeschrieben wird, interpretiere ich so: Äußere Einflüsse können wir nicht beeinflussen, sehr wohl aber richtige Maßnahmen zum richtigen Zeitpunkt setzen. Gerade in schwierigen Zeiten wie diesen sind neben vielen richtungsweisenden Entscheidungen auf gemeindepolitischer Ebene – wie z. B. höhere Einstiegsgehälter für Kinderbetreuer*innen, finanzielle Hilfe für Familien beim Schulstart, Bestellung eines neuen Pächters fürs Restaurant im Kulturhaus, NXP-Erweiterung, Errichtung der neuen Radfahrbrücke u. v. a. m. – ist auch der kulturelle Aspekt nicht zu kurz gekommen.

100 Jahre Marktgemeinde Gratkorn

Im kulturellen Bereich ist im Jahr 2022 speziell auch durch die 100 Jahr-Feierlichkeiten anlässlich der Markterhebung Gratkorn viel angeboten worden: Beginnend mit dem Familienfest im Park über die Festsitzung des Gemeinderates, der beeindruckenden Angelobungsfeier des Bundesheeres und der grandiosen Militärmusik für Steiermark bis zum Vortrag des Gärtners der Nation Karl Ploberger, Ausstellung und Lesung der Steirerkrimiautorin Rossbacher, Tangomusik, Übertragung der Klangwolke vom ORF Steiermark und eine Kooperation mit der Musikuniversität Graz hat sich der Bogen gespannt. Auch die Wirtschaftsmesse war ein voller Erfolg für die Gratkórner Unternehmer. Die Jubiläumsveranstaltung der Kinderfreunde und ein großartiges Konzert des Leykam

Chores zu seinem 100. Jubiläum zogen ebenso zahlreiche Besucher an. Zudem wurden die traditionellen Sommerkonzerte am Andreas Leykam-Platz mit Alex Schrettl, den Seetalern und dem Schneiderwirt Trio für die Freunde der volkstümlichen Musik und des Schlagers angeboten. Es fanden auch einige Veranstaltungen für die jüngere Generation statt. So traten zum Beispiel Ende August die Draufgänger im Rahmen der Summer Sounds im Kulturhaus auf.

Ausblick

Zurzeit laufen die Planungen für die Künstlermesse im November und dem Weihnachtsmarkt Anfang Dezember im Gemeindepark. Das Konzert unseres Wóhrer-Chores wurde leider abgesagt. Im Dezember tritt ein Gospelchor im Kulturhaus auf. Auch Veranstaltungen



fürs nächste Jahr werden schon jetzt geplant: Am 28.01.2023 gastiert der bekannte Gratkórner Künstler Dr. Manuel Gangl und einige seiner Kollegen aus den Reihen der Wiener Symphoniker beim großen Neujahrskonzert im Gratkórner Kulturhaus.

Der Kulturausschuss wünscht Ihnen einen schönen Herbst und freut sich, Sie bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Ihr Vbhgm. Günther Bauer, Kulturreferent

Kulturstammtisch 2022

**Vereinsverantwortliche
und Veranstalter
ACHTUNG!**

**Termin zur Koordination
der geplanten Veranstaltungen
für das Jahr 2023.**

Donnerstag, 06.10.2022
19.00 Uhr
Kulturhaus Gratkorn
Saal II

**Samstag, 19. November
10-17 Uhr**
**Sonntag, 20. November
10-15 Uhr**
**Kulturhaus Gratkorn
Eintritt frei**

Bis zu 30 Ausstellerinnen & Aussteller
präsentieren ihre Kunst:
Viele Kunstrichtungen sind vertreten

Rahmenprogramm

Zutritt zur Veranstaltung: Die zum Zeitpunkt der Veranstaltung
gültigen Corona-Regeln sind einzuhalten!

III. KÜNSTLER MESSE 2022

Marktgemeinde
GRATKORN
Mit Unterstützung durch das
Kulturreferat der Marktgemeinde Gratkorn

100 Jahre Marktgemeinde Gratkorn: Sommer-Events



Die Klangwolke brachte die Steiermark und Gratkorn zum Klingeln. Kulturgenuss am Leykam-Platz. Danke an Markus Blümmel für die perfekte Technik.



Doujenis, Sawoff & Brandau: Poesie und Musik des Tangos – im Juni in der Musikschule Gratkorn. Gern gesehener Gast: Käthe Wess.



Gelungene Sommerkonzerte mit Alex Schrettl und den Seetalern. Harry's Wein & Genuss immer dabei!



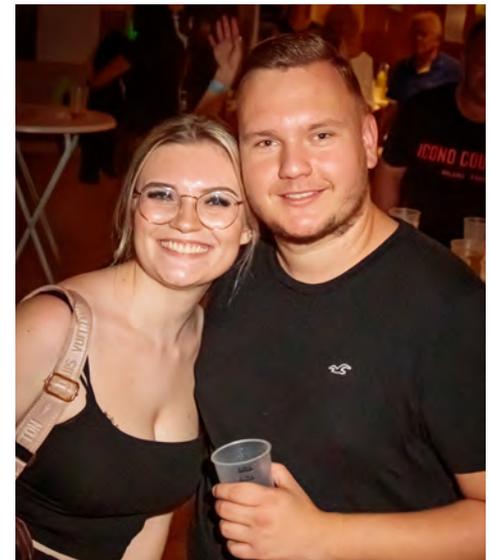


Wetterpech: Das Schneiderwirt-Trio zeigte sich wetterfest und spielte trotz Regen am Leykam-Platz großartig auf.



Draufgänger-Konzert

Die beste Party-Band Österreichs begeisterte auch das Gratkornener Publikum. Organisator GR Patrick König: „Bin sehr froh, dass so viele Besucherinnen und Besucher zu unserem Konzert gekommen sind. Die Bühnen-Show war der Wahnsinn. Die Draufgänger sind mit Millionen Youtube-Zugriffen mittlerweile zu Superstars geworden und trotzdem bodenständig und unkompliziert geblieben.“



Das Organisationsteam der Gemeinde leistete beim Draufgänger-Konzert und bei allen anderen Events großartige Arbeit. Alle Veranstaltungen liefen daher auch bestens vorbereitet und ohne Probleme ab.



MS Gratkorn: neuer Direktor

Vizebürgermeister Günther Bauer (r.) gratulierte Dipl.-Päd. Reinhard Koopmans zur neuen Funktion als Direktor der Mittelschule Gratkorn und wünschte im Namen der Gemeinde alles Gute für die anspruchsvolle Aufgabe einer Schulleitung.

Direktor Dipl.-Päd. Reinhard Koopmans: „Vielen Dank für die Wünsche und ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe. Die Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde funktioniert in allen Belangen hervorragend. In der Schule ist es unser Ziel, Kinder nach der Volksschule gut zu begleiten und ihnen behilflich zu sein, ihren individuellen und erfolgreichen Weg zu finden.“



Mittelschule Gratkorn

Schulgasse 6, 8101 Gratkorn

Direktor Dipl.-Päd.
Reinhard Koopmans

Direktion: +43 664 855 6717
Konferenzzimmer +43 664 855 6718
E-Mail: ms.gratkorn@gmx.at
Öffnungszeiten: 06.55–15.30 Uhr

www.ms-gratkorn.at



Bei SeneCura in Gratkorn ist immer was los!

Lustige Freizeitaktivitäten sorgten für ausgelassene Stimmung. Das SeneCura-Team bereitete den Bewohnerinnen und Bewohnern mit unzähligen Aktivitäten eine große Freude. Highlight der Veranstaltungsreihe war das allseits beliebte „Maibaumumschneiden“, das ausgiebig zelebriert – und stilecht, im Anschluss der Veranstaltung versteigert wurde. „Wir hatten jetzt immer so kunterbunte Aktivitäten im Haus – einfach toll. Da haben sich die Mitarbeiter*innen des Hauses was einfallen lassen – weiter so“, so eine Bewohnerin des Hauses.

Gratkorner Erfolgsgeschichte / Jugend: Etienne Habe



Etienne Habe ist 10 Jahre alt und spielt „Flag Football“ im Nachwuchs der „Grazer Giants“. Er gilt als großes Talent, ist Kapitän der Mannschaft und spielt seinen Sport mit ganzem Herzen. Das Team erreichte in der Österreichischen Meisterschaft die „Bronze Medaille“, was schon ein großartiger Erfolg war.

Etienne hat in dieser Saison über 50 „Touchdowns“ erzielt und wurde deshalb als „MVP Offense 2022“ zum „Besten Spieler des Jahres 2022“ ausgezeichnet. Damit ist er derzeit in Österreich der beste Nachwuchsspieler im „Flag Football“.

Eine Gratkorner Erfolgsgeschichte im Bereich Jugend. Wir gratulieren herzlich und hoffen, noch viel über den erfolgreichen Nachwuchssportler berichten zu können.



Fotos: Habe (2)

Gratkorner Erfolgsgeschichte: Johann Miko & der Sport

Johann Miko, ehemaliger erfolgreicher Landesligafußballer des SV DRU-Metall Gratkorn, Hofmarschall der Gratkornner Faschingsgilde und seines Zeichens Kickboxlegende feierte im September seinen 70er. Im Rahmen unserer neuen Serie „Gratkorner Erfolgsgeschichten“ stellen wir Ihnen Johann Miko näher vor.



Landesligafußballer



FGG-Hofmarschall und Kickbox-Legende



Unzählige Sandlerball-Moderationen (oben) und mit Andreas Gabalier im Kulturhaus

Der gelernte Buch- und Offsetdrucker arbeitete als Maschinenmeister in den Druckereien Leykam und Bauer in Graz, bevor er im Mai 1981 in den Dienst der Sozialversicherung (Steiermärkischen Gebietskrankenkasse) als Krankenkontrollleur eintrat. Nach rund 32 Jahren im GKK-Dienst trat er in Jahr 2013 seine wohlverdiente Pension an.

Sport, Sport und noch einmal Sport

Eines wusste Johann schon immer ganz sicher, das der Sport sein Leben begleiten wird. Tennis, Skifahren, Fußball, Karate und Kickboxen sind seine Leidenschaften gewesen und auch bis heute geblieben. 1970 gründete er den „Karate-Club-Rein“ und übersiedelte mit dem Verein 1986 nach Gratwein als „Kickboxen Askö-Gratwein“, wo er ebenso als Obmann und Cheftrainer fungierte. Johann Miko gewann eine Vielzahl an nationalen und internationalen Turnieren. Er war für das „Österreichische Nationalteam“ jahrelang nicht nur als Kämpfer, sondern auch als Trainer im Einsatz. Durch seine Expertise vertrat er den „Österreichischen Bundesfachverband“ bei vielen Kongressen des Weltverbandes.

Die Gürtel in der Farbe schwarz

Johann Miko ist Träger des 2. DAN im Shotokan-Karate und Träger des 7. DAN im Kickboxen. 1984 wurde er auch Mitglied in der technischen sowie der Schiedsrichter-Kommission des Weltverbandes IAKSA. 1985 wurde ihm in Paris vom Weltverband der Titel eines „Renshi“ (Großmeister) verliehen. Nach dem Erhalt des Goldenen Verdienstorden des „Österreichischen Bundesfachverbandes“ wurde Johann Miko für seine Erfolge und

Einsatz um den Sport am 29.11.1994 durch die Stmk. Landesregierung das Landessport-Ehrenzeichen in GOLD verliehen.

Vereinslegende der Region

Die Medaillensammlung des Vereins „Kickboxen Askö-Gratwein“ unter Johann Miko:

- Steir. Landesmeisterschaften
47 Gold, 36 Silber, 42 Bronze
- Österr. Staatsmeisterschaften
69 Gold, 61 Silber, 73 Bronze
- Europameisterschaften
11 Gold, 8 Silber, 4 Bronze
- Weltmeisterschaften
8 Gold, 4 Silber, 4 Bronze

Im Jänner 1998 übergab er den Verein mit dieser überragenden Erfolgsbilanz an seinen langjährigen Schüler Manfred Weingerl.

Erfolgreicher Moderator

Als Moderator bei vielen Sport- und Kultur-Veranstaltungen in unserer Umgebung hat er sich ebenso einen guten Namen gemacht. Als Hofmarschall und Programmchef der „Gratkornner Faschingsgilde“ war er jahrelang unermüdlich für den Verein im Einsatz.

Die Ehrennadel in Gold

Aufgrund seiner vielfältigen Leistungen wurde Johann Miko am 03.03.2010 mit der Ehrennadel in GOLD der Marktgemeinde Gratkorn ausgezeichnet.

Wir wünschen Johann Miko und seiner Renate noch viele schöne Jahre in Gratkorn und bedanken uns für seine großartigen Leistungen um das Vereins- und Sozialwesen.



Einer der schönsten Tage für Johann Miko und seiner Gattin Renate war sicher der 29. Juli 2022 – die Geburt von Enkelsohn Ben



Gratulanten: (v. l.) Erwin Greimel, Vizebgm. Günther Bauer, ÖKB-Obmann und Vizebgm. a. D. Peter Rinner mit dem Geburtstagskind Johann Miko



Super-Sommer bei den Gratkorner Kinderfreunden

Die diesjährige, besonders schöne Badesaison im Kinderfreundebad Gratkorn begann schon am 11. Juni. Dieser sehr frühe Beginn war einerseits durch das extrem gute Badewetter und andererseits durch die zeitgerechte Kundmachung des Bäderhygienegesetzes durch das Ministerium möglich.



Die Mitglieder der Ortsgruppe konnten die Eröffnung kaum erwarten und stürmten das Bad schon am Eröffnungstag. Die Kinderfreunde Gratkorn freuten sich sehr darüber, dass vor allem Jungfamilien das Angebot annahmen. Und ja – auch sehr viele schulpflichtige Kinder Gratkorns sind begeisterte Besucher des Bades. Besonders bemerkenswert ist die Tatsache, dass viele Erwachsene, deren Kinder schon lange der Schulpflicht entwachsen sind, zu Stammgästen wurden. Apropos Stammgäste: Eine besondere Bereicherung sind jene Menschen, die schon in Pension sind und ihren wohlverdienten Ruhestand auch im Bad der Kinderfreunde Gratkorn genießen.

Schon seit einigen Jahren laden die Kinderfreunde Gratkorn alle 24-Stundenbetreuerinnen in unserer Gemeinde ein, ihre spärliche Freizeit im Bad der Ortsgruppe zu verbringen. In diesem Sommer waren auch einige Vertriebenen aus der Ukraine mit ihren Familien unter den Gästen im Bad der Kinderfreunde.

Werbung



Schwimmen lernen



Babyschwimmen
Kleinkindschwimmen
Kinderschwimmen
Erwachsenenschwimmen



Schwimmkurse in
Graz und Umgebung

Anmeldung:
manuga@gmx.at



www.schwimmschule-stefanski.at

Kinderfreunde-Mitglied werden bringt viele Vorteile!

Was bieten die Kinderfreunde **kostenlos** im Jahreslauf:

- ♥ Kindermaskenball
- ♥ Ostereiersuchen beim Höchwirt (Familienwandertag in den Frühling)
- ♥ Badesaison
- ♥ Kinderfreundekasperl (5 Auftritte im Jahr)
- ♥ Basteln für den Advent
- ♥ Adventtreiben (mit altersgerechtem Buchgeschenk für Kinder)

mit Kosten verbunden:

- ♥ Schwimmkurs (Beitrag dzt. € 50.-)

E-Mail: gratkorn@kinderfreunde.at

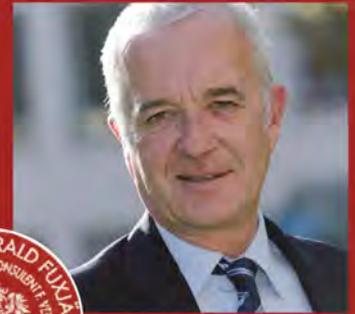


Kasperl / Freddy Cool / Styrian Rockets / Tag des Kindes

Aber nicht nur das Bad zieht die Kinder an: Ein Highlight war auch der Kinderfreundekasperl im Juni. Ebenso war der Zauberer „Freddy Cool“ zum Schulschlusswochenende zu Gast. Und Ende Juli bespielten die „Styrian Rockets“ unter dem Motto „Sommer, Sonne, Livemusik“ einen wunderschönen Abend für die Badegäste. Der traditionelle „Tag des Kindes“ war wie jedes Jahr der Abschluss des Sommerprogramms im Kinderfreundebad.



Sie wollen ein Grundstück teilen oder brauchen einen Besitzplan oder einfach nur gesicherte Grenzen?



DI Gerald Fuxjäger
Ziviltechniker und
gerichtlich zertifizierter
Sachverständiger

Wir beraten Sie in
sämtlichen Kataster- und
Vermessungsfragen
kompetent und
verständlich.

Die erste Beratung
ist kostenlos.

Vereinbaren Sie
einen persönlichen
Termin mit uns.

VERMESSUNG
ADP RINNER



ADP Rinner ZT GmbH
Münzgrabenstraße 4
A-8010 Graz
T 0316/82 35 70
E office@adp-rinner.at
W www.adp-rinner.at



Fest der Lebensfreude

Unbeschwerte Stunden genießen ist in Zeiten wie diesen gar nicht so einfach. Wenn das aber ein Verein vermitteln kann, dann ist es der Pensionistenverband Gratkorn. Unsere Bilder sagen zwar mehr als 1.000 Worte, aber das 2022er Grillfest wird sicher vielen in besonders positiver Erinnerung bleiben.

PV-Obmann Fritz Preitler: „Ich bedanke mich bei den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, die zum Gelingen des Festes beitrugen. Ein besonderer Dank geht diesmal auch an die anwesenden Politiker, allen voran an Bürgermeister Michael Feldgrill, der auch als „Musiker“ beste Figur machte.“ Unser Tipp: Wenn Sie im „richtigen“ Alter für diesen Verein sind, einfach mitmachen und fröhliche Stunden genießen.





Werbung

Wir gestalten Holz für Menschen

- Küchen
- Esszimmer
- Wohnzimmer
- Vorzimmer
- Badezimmer
- Schlafzimmer
- Jugendzimmer
- Deckengestaltung
- Türen
- Reparaturen
- CNC-Arbeiten



e.b.ferschli

...mit Freude wohnen



Tischler E.B.Ferschli
 Tischlerweg 4 • 8077 Dörfle • Austria
 Tel.: +43 316 / 4014 94 • Fax: DW.-5
 e-mail: tischlerei@ferschli.at • www.ferschli.at

An alle "Diamond Painting-Fans"

Diamond Painting ist Ihr **Hobby**?
 Sie möchten es **kennenlernen**?
 Wo bekommt man **Bilder und Zubehör**?
 Spezielle **Schiffchen** sowie **Steinchen** gesucht?

Hier die Antwort: www.paintenmitherz.at

- Schiffchen personalisieren lassen
- personalisierte Bilder erstellen lassen
- mit normalen **Steinchen** und/oder auch mit **Strass-Steinchen**
- u.v.a.m.

Painten mit Herz-Aktion:
 Nur noch bis **31.10.2022**
 - **20 %** auf alle Online-Bestellungen!

Painten mit Herz
www.paintenmitherz.at

Das Pfarrfest ließ keine Wünsche offen!

Als am 7. August das Pfarrfest mit der Hl. Messe startete, konnte man die Vorfreude bei den vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereits spüren. Die lange Vorbereitung hat sich gelohnt, eine große Schar an Besuchern feierte im Schatten der Zelte.



Frisch zubereitete Köstlichkeiten aus der Region und ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm rundeten den Tag ab, der ganz im Zeichen der Nachhaltigkeit stand. Neben zahlreichen Preisen, die man beim Schätzspiel oder mit Losen erhalten konnte, gab es auch die Möglichkeit, das eigene Fahrrad durchchecken zu lassen, oder im Fahrradparcours sein Geschick unter Beweis zu stellen. Wer nach einer Verkostung im Weltladen oder Besuch am E-Bike-Stand Abkühlung brauchte, konnte im Segenstor in angenehmen Sprühregen eintauchen. Auch kleine Besucher kamen beim Kinderprogramm auf ihre Kosten. Den Nachmittag konnte man bei Kaffee und Kuchen und einer Modenschau des Kostnixladens ausklingen lassen.



Anlegerwohnungen

St. Stefauer Straße 38 - Gratkorn



ab € 25.500,- Eigenkapital

TOP-Einführungsrabatte möglich!

WOHNUNGSBEISPIEL



Wohnung: 45 m²
Kaufpreis netto: € 203.810,-
(inkl. Küche und Tiefgarage)

Finanzierungsphase 25 Jahre*:

€ 25.500,-
Eigenmittel

€ 456,-
Zuzahlung Ø/monatlich

Ertragsphase*:

€ 355.752,-
Immobilienvermögen

€ 474,-
Mieteinnahme monatlich

* Berechnungsbeispiel: Kredithöhe € 219.000,- (inkl. aller Nebenkosten und Spesen), Indexierung 1,5% p.a., Finanzierungszinssatz 3,0% für die gesamte Laufzeit

captura



UNTERNEHMENSGRUPPE

FÜR NÄHERE INFOS KONTAKTIEREN SIE UNS!

Captura Unternehmensgruppe
Grabenstraße 178, A-8010 Graz-Geidorf
T +43 (0)316 / 26 7000
E office@captura-group.cc
www.captura-group.cc

ZUM
PROJEKT





Landjugend Gratkorn

Einer der aktivsten Gratkornener Vereine ist mit Sicherheit die Landjugend. Das ganze Jahr über werden zahlreiche traditionelle Veranstaltungen organisiert. Die Highlights sind dabei: das Maibaumaufstellen und -umschneiden, das große Dorffest auf der Jasen (siehe Fotos), Teilnahme an der Erntedankfeier, Krampuslauf gemeinsam mit den Teufelsknechten Gratkorn, Krippe und Adventkranz vor dem Gemeindeamt. Auch die größte Veranstaltung im Gratkornener Veranstaltungsreigen – der Landjugend-Ball – wird von der Landjugend alljährlich mit Bravour veranstaltet.

„Bei allen Veranstaltungen brauchen wir sehr viele Helferinnen und Helfer und wir schaffen das auch immer wieder. Z. B. beim letzten Dorffest waren 31 Personen von uns beschäftigt, praktisch alle Vereinsmitglieder und einige Externe. Als kleines Danke veranstalten wir für unsere Mitglieder z. B. Ski-, Rodel-, Wander- und Badeausflüge“, so Obmann Kevin Gößler über den bestens funktionierenden Verein.

Auch bei Gemeindeveranstaltungen ist der Verein immer wieder aktiv. Ob beim Frühjahrsputz oder dem Ausschenken bei Veranstaltungen, die Gratkornener Landjugend ist jedes Mal ganz vorn dabei. Vizebürgermeister Günther Bauer: „Wir staunen immer wieder, was der Verein alles zustande bringt. Ein herzliches Danke an alle, die hier so vorbildlich mitwirken und unsere Gemeinde beleben.“





Landjugend Gratkorn

- Obmann:** Kevin Gößler
- Stv.:** Michael Eisenberger
- Leiterin:** Katrin Winter
- Stv.:** Sophie Eisenberger
- Schriftf.:** Marie Hassenhüttl
- Kassier:** Alexander Wülfinger
- Stv.:** Andreas Weber

28 aktive Mitglieder

Jugendliche ab 14 Jahren können beim Verein mitmachen

Kontakt:

Kevin Gößler, Tel. +43 664 36 25 852

Damentour des Alpenvereins in den Schladminger Tauern



Fotos: Alpenverein Gratkorn-Gratwein (2)

Der Alpenverein Gratkorn-Gratwein bietet nun wieder uneingeschränkt eine Vielzahl an Wander- und Kletterveranstaltungen an. Neben den beliebten Mittwochwanderungen und alpinen Eintagestouren sind natürlich die alpinen Hochtouren und Klettersteigaktivitäten Highlights im Sommerprogramm.

Seit einigen Jahren bietet der Alpenverein Gratkorn-Gratwein auch spezielle Damentouren an. Die letzte Tour, die Ende Juli stattfand, führte unter der umsichtigen Leitung der Tourenführerin Irina Gafiteanu für drei Tage in die Schladminger Tauern. Für die sechsköpfige Damengruppe startete die Tour auf der Ursprungalm und führte über die steirische Kalkspitze zum wunderbar gelegenen Giglachsee und zur nahe gelegenen Ignaz Mattis Hütte.

Am zweiten Tag ging es durch eine immer schöner werdende Landschaft zum Duisitzkarsee und weiter zur Keinrechthütte. Zum

Abschluss der Tour ging es am dritten Tag von der Keinrechthütte über die Rotmandlspitze wieder zurück zum Giglachsee und zum Ausgangspunkt der Tour auf der Ursprungalm. Die Mischung aus hohen Bergen, glasklaren Bergseen und prächtigen Almwiesen waren eine grandiose Kulisse dieser Wanderung.

Der Alpenverein würde sich freuen, auch Sie auf einer der nächsten Touren mitnehmen zu dürfen. Das aktuelle Tourenprogramm findet man immer auf der Vereins-Website www.alpenverein.at/gratkorn-gratwein

Der Giglachsee mit der Steirischen Kalkspitze (2459m) im Hintergrund

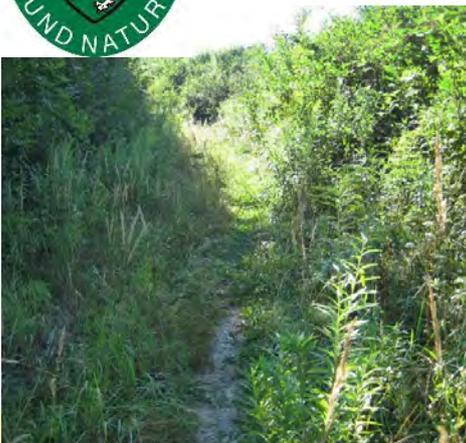


Auch der Spaß kommt bei den Wanderungen nicht zu kurz: Irina Gafiteanu (links) sorgte sich auch vorbildlich um das leibliche Wohl der Tourteilnehmerinnen



Berg- & Naturwacht: Pflege der Wanderwege

Die Berg- und Naturwacht konnte kürzlich in Zusammenarbeit mit dem Alpenverein, vor allem aber durch die Mitarbeit der Wirtschaftshofmitarbeiter mit den endsprechenden Geräten, den **Wanderweg 1 – von Dult über Schraufkogel zum Alpengarten** – vom wilden Bewuchs befreien. Dieser wird zweimal im Jahr und auch nach Bedarf gemäht.



Hubertusmesse der Jagdgesellschaft Gratkorn

Die Gedenkmesse der Gratkornener Jagdgesellschaft bei der Hubertuskapelle ist sicher eine der stimmungsvollsten Veranstaltungen in Gratkorn. Die von der Jagdgesellschaft errichtete Hubertuskapelle steht im Wald der Hinteren Freßnitz. Der Platz verströmt eine ganz besondere Atmosphäre, die alle Besucherinnen und Besucher in ihren Bann zieht.

Der Gedenk-Gottesdienst wurde von den Jagdhornbläsern und der Thomabauer-Musi wunderbar umrahmt. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein, bei dem sich die Jagdgesellschaft auch als großartiger Gastgeber erwies. GR Reinhard Preitler hielt die Gedenk-Ansprache und bedankte sich bei den vielen Mitwirkenden für den großartigen persönlichen Einsatz.



Werbung

Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen?
Jetzt anrufen und unverbindliches Angebot erhalten!



C&J Immobilienreuehand GmbH
Ihr Immobilienprofi aus Gratkorn
0660 / 54 57 682

KOBV Gratkorn: Wieder Treffen im Pfarrheim

Nach einer langen Pause fand wieder ein geselliges Treffen der Mitglieder des Kriegsopfer- und Behindertenverbandes (KOBV) Ortsgruppe Gratkorn im Pfarrheim statt. Vizebürgermeister Günther Bauer überbrachte die besten Wünsche der Marktgemeinde und hob die Bedeutung des gesellschaftlichen Zusammenlebens hervor.

Nächstes Treffen:
Freitag, 07.10.2022 / 14.00 Uhr
Pfarrheim Gratkorn



Die KOBV-Treffen finden wieder statt
Obfrau Renate Schlichting lädt jeweils am **ersten Freitag im Monat**, ab 14.00 Uhr zu einem gemütlichen Beisammensein im Pfarrheim ein. Nähere Informationen bei Obfrau Renate Schlichting, Tel. +43 664 46 11 212.

Renate Schlichting, hier im Bild mit Vbgm. Günther Bauer, freut sich sehr auf die nächsten Treffen im Pfarrheim



Natur im Garten – was jeder tun kann

Der Garten der Familie Preitler wurde im Juni in Frohnleiten von „Natur im Garten“ mit einer Urkunde ausgezeichnet und hat beim jährlichen Fotowettbewerb von „Nationalpark Garten“ den 8. Platz belegt. Bei beiden Initiativen ist bisher für Gratkorn nur dieser Garten eingetragen.

Auszeichnung Natur im Garten

Wesentliche Kriterien für die Auszeichnung „Natur im Garten“ sind, dass Gärten und Grünräume ohne chemisch-synthetische Pestizide, Dünger und ohne Torf gestaltet bzw. gepflegt werden. Wer dies erfüllt, kann bei „Natur im Garten“ mitmachen und sich informieren, was noch getan werden kann, um seinen Garten zu einem Naturgarten zu machen. Darüber hinaus kann ein Garten auch für weitere Elemente eines Naturgartens (Kriterien) ausgezeichnet werden. Als erster Garten in Gratkorn ist der Garten die Familie Preitler überprüft worden und darf seither die Plakette „Natur im Garten“ führen. In einem Festakt Ende Juni in Frohnleiten wurde dazu die Urkunde überreicht, mit der Bestätigung, dass sie nicht nur ausreichend, sondern sogar alle möglichen Kriterien erfüllt haben.

Schon zuvor war der Garten auch ein Teil des Netzwerks „Nationalpark Garten“. Die mitmachenden Gärten können auf einer interaktiven Karte im Internet abgerufen werden. Das aktuelle Foto hat im dazugehörigen Fotowettbewerb heuer den 8. Platz belegt.

Garten-Führungen

Von der Artenvielfalt des Gartens der Familie Preitler kann sich jeder auch auf iNaturalist überzeugen, in dem man auf der Webseite oder App bei Suchkriterien Region „Gratkorn, Bachweg 16“ eingibt. Jedes Jahr im Juni werden auch Führungen angeboten, bei denen man sich (nach Anmeldung) auch vor Ort überzeugen bzw. die Maßnahmen und deren Wirkung erklären lassen kann.

Vorbeugung gegen Waldbrände

Unsere Wälder sind durch die Folgen des Klimawandels stark betroffen. Neben einer zunehmenden Belastung durch vermehrte Borkenkäferschäden und Extremwetter, ist eine österreichweite Zunahme der Gefahr von Waldbränden zu sehen. Auch wenn Waldbrände bei uns nicht die gleiche Rolle wie beispielsweise im Mittelmeergebiet oder im Westen von Nordamerika spielen, kommt es besonders in Trockenperioden im Frühjahr und Sommer häufig zu Bränden. Und das in den vergangenen Jahren immer öfter.



Fotos: stock.adobe.com (2)

So ereigneten sich etwa 2011, 2012 und 2020 durch langanhaltende und intensive Trockenperioden im Frühjahr außergewöhnlich viele Frühjahrsbrände. Im Juli und August 2013 wurde eine neue Rekordzahl an Sommerbränden dokumentiert. Künftig ist mit einer weiteren Zunahme der Waldbrandgefahr zu rechnen. Umso wichtiger ist es, dass wir vorbeugende Schutzmaßnahmen umsetzen, um die Gefahr von Waldbränden in Gratkorn zu verringern und unsere Wälder fit für die Zukunft zu machen.

Klimafitte Wälder

Das Risiko von Waldbränden ist abhängig von der Baumart. Besonders bei harzhaltigen Nadelbäumen – allen voran bei Kiefern – ist das Risiko besonders hoch.

Aber auch Fichten-dominierte Wälder sind stark gefährdet. Ein Baumartenwechsel ist daher dringend notwendig.

Förderung der Gemeinde

Mit dem Projekt „Klimafitter Wald“ unterstützt die Gemeinde Gratkorner Waldbesitzer*innen dabei, die Diversität ihrer Wälder zu fördern und sie damit widerstandsfähiger gegen die Folgen des Klimawandels zu machen. Für den Ankauf von „klimafitten“ Bäumen gibt es für Waldbesitzer*innen eine Förderung für Jungpflanzen in der Höhe von 50–60% des Kaufpreises pro Baum (max. EUR 1.000,00 pro Antragsteller). Um den Aufwuchs der Jungpflanzen (besonders von Laubbäumen) zu ermöglichen, ist ein waldgerechter Wildbestand essentiell und es ist zu prüfen, inwiefern der Abschussplan in Gratkorn angepasst werden muss.

Das Antragsformular für die Förderung klimafitter Baumarten findet man auf der Webseite der Gemeinde unter:
www.gratkorn.gv.at/service/downloads

Richtiges Verhalten im Wald

Waldbrände können große Waldstücke innerhalb von Tagen oder gar Stunden zerstören und dabei nicht nur schwere wirtschaftliche Schäden verursachen, sondern auch ein großes Sicherheitsrisiko für Menschen darstellen. Das Paradoxe ist jedoch, dass sie meist durch Menschenhand entstehen, ob absichtlich oder aus Versehen. Ohne menschlichen Einfluss entstehen Waldbrände nur selten.

Zu den häufigsten Ursachen zählen das Verbrennen von Laub im Garten oder auf Feldern, das unbedachte Wegwerfen von glimmenden Zigarettenstummeln oder ein schlechtes Sichern von Lagerfeuern.

Helfen Sie mit und halten sich an die Tipps der Freiwilligen Feuerwehr!

- Kein offenes Feuer im Wald und in Waldnähe!
- Nicht rauchen im Wald!
- Achtung Autofahrer: Keine Zigarettenreste aus dem Auto werfen!
- Zufahrtswege zum Wald freihalten! (Im Falle eines Waldbrandes muss die Feuerwehr zufahren können)
- Autos mit Katalysator nicht auf ausgetrockneten Grasstreifen abstellen! (Der Katalysator erhitzt sich beim Betrieb stark und kann leicht ein Feuer entfachen)

Quellen:

- Klimastatusbericht Österreich 2020, Climate Change Centre Austria 2021
- Dokumentation der Waldschädigungsfaktoren, Bundesforschungszentrums für Wald: bfwwebm.bfw.ac.at
- Waldbrand Datenbank Österreich: fire.boku.ac.at
- Vermeidung von Waldbränden durch richtiges Verhalten im Wald www.ff-schoenfeld.at



Re-Use: Wiederverwenden statt wegwerfen

Was der eine nicht mehr brauchen kann, ist für den anderen oft noch wertvoll. Hier setzt Re-Use/Wiederverwenden an.



Das Re-Use-Prinzip funktioniert im Gratkorn Kostixladen bestens!



Nicht mehr gebrauchte, aber funktionstüchtige, komplette und saubere Gegenstände oder genießbare Lebensmittel wandern nicht in den Abfall, sondern werden gesammelt und an Menschen weitergegeben, die für sie noch Verwendung haben. So können Produkte länger und damit nachhaltiger genutzt werden. Wer Produkte wiederverwendet oder weitergibt, leistet damit einen wertvollen Beitrag zum Klimaschutz.

Weil weniger produziert werden muss, spart Re-Use auch CO₂ ein, schont die Ressourcen und ist ein aktiver Beitrag zu Abfallvermeidung.

Kostnix-Laden in Gratkorn

„geben und nehmen statt kaufen“ Nach dem Tauschprinzip werden funktionstüchtige Dinge die man zuhause nicht mehr braucht, in den Laden gebracht und Dinge aus dem Laden können kostenlos oder gegen eine Spende mit nach Hause genommen werden. Solche Kostnix-Läden gibt es in Frohnleiten, Gratkorn, Gratwein-Sträßengel, Hart bei Graz, Hitzendorf, Lieboch, Seiersberg-Pirka und St. Marein bei Graz.



Re-Use-Landkarte

Die online Re-Use Landkarte des Landes Steiermark gibt einen Überblick über Einrichtungen mit persönlicher Übernahme / Weitergabe von Re-Use-Waren.

Carla / Caritas Steiermark

Im gesamten Bezirk stehen in jeder Gemeinde die Container zur Sammlung von Alttextilien der Carla / Caritas Steiermark, die diese auch zum Teil regional verwertet. Die Carla sammelt auch Sachspenden im Altstoffsammelzentrum in Seiersberg-Pirka, sowie in St. Bartholomä und Feldkirchen bei Graz für ihre Carla-Läden oder zur Weitergabe.



Offene Bücherregale sind Schenk- oder Tauschregale für Bücher im öffentlichen oder halböffentlichen Raum, die es in vielen Gemeinden gibt.

Lebensmittel-Rettung

In die Lebensmittel-Fairteiler, meist ein Schrank oder Kühlschrank können frei zugänglich genießbare Lebensmittel gestellt werden, um diese so vor dem Schlechtwerden zu retten. Jede und jeder kann daraus Lebensmittel entnehmen.

Repair-Café

Reparieren von Geräten, Kleidungsstücken etc. – bedeutet eine Verlängerung der Lebensdauer und ist damit ein wichtiger Beitrag zum Umweltschutz. Im Repair-Café werden Reparaturversuche unter Anleitung unternommen. Der Reparaturbonus des Bundes bietet finanzielle Unterstützung für die Reparatur oder den Kostenvoranschlag eines Elektro- und Elektronikgeräts.

Ist Re-Use überhaupt sinnvoll?

Auf jeden Fall. Es erzeugt weniger Abfälle, weniger Ressourcenverbrauch und geringere Entsorgungskosten. Re-Use ist ein unverzichtbarer Teil einer funktionierenden Kreislaufwirtschaft.

Was ist geeignet?

Alle Güter und Waren des täglichen Lebens, sofern sie gebraucht, aber nicht verbraucht sind. (Nicht geeignet ist: Verschmutztes, Kaputtes, Unvollständiges, Ungenießbares):

- Kleidung und Schuhe
- Hausrat (Teller, Tassen, Gläser, Kochgeschirr usw.)
- funktionstüchtige Elektrogeräte
- Möbel
- Bücher
- Dekorationsgegenstände
- Spielzeug und Sportgeräte
- Lebensmittel, etc.

Tipp: Reparieren, Wieder- und Weiterverwenden

- Alte funktionstüchtige oder weiterverwendbare Gegenstände weitergeben.
- Reparaturbonus des Bundes oder Repair-Café nutzen
- Re-Use-Landkarte Steiermark

Viele weitere Informationen gibt es unter www.awv-graz-umgebung.at oder mit folgendem QR-Code:





Was gehört in den Gelben Sack bzw. in die Gelbe Tonne?

Nur leere Verpackungen aus Kunststoff, Holz, Textilien, Verbundstoffen und Keramik. Z. B.: Plastikflaschen (Getränke, Duschgel, Shampoo, Waschmittel), Becher, Kunststofftuben, Verpackungsfolien, Holzkisterl, Obststeigen, Juteverpackungen, Suppen- und Kaffeepackerl, Milch- und Saftpackerl, LEERE Tablettenverpackungen, Deoroller aus Kunststoff, Styroporschalen, Kanister, Körbchen (z. B. von Trockenfrüchten)

Wussten Sie, dass Sie die Sammlung und Verwertung von Verpackungen bereits beim Einkauf mitbezahlen? Werden sie dann falsch über den Restmüll entsorgt, bezahlen Sie nochmals dafür – über die Müllgebühr.

Weitere Informationen zur Abfalltrennung und mehr gibt es unter www.awv.steiermark.at

Lärmbelästigung durch Altglas-Entsorgung

In Gratkorn stehen mehrere Sammelstellen mit Altglascontainer für die Entsorgung von Altglas zur Verfügung, damit es wiederverwertet werden kann. Allerdings verursacht oft das Einwerfen der Flaschen beträchtliche Lärmbelästigungen.

Weil sich Anrainer über den Lärm durch den Einwurf von Altglas beschwerten, appelliert die Marktgemeinde Gratkorn an die Bevölkerung, sich an die laut Lärmschutzverordnung festgelegten Ruhezeiten zu halten.

Lärmverursachende Tätigkeiten sind nur von Montag bis Freitag von 08.00-20.00 Uhr und samstags von 08.00-18.00 Uhr erlaubt.

An Sonntagen und gesetzlichen Feiertagen sind lärmverursachende Tätigkeiten verboten.

Vorsichtiges Einwerfen vermeidet Lärm
Außerdem reicht es auch ein möglichst sanftes, geräuscharmes Einwerfen, da Flaschen oder Gläser im Container nicht zerbrechen müssen. Bitte trennen Sie Bunt- und Weißglas bei der Entsorgung und nehmen Sie die Verschlusskappen bzw. Deckel von Gläsern und Flaschen vor dem Entsorgen ab. Danke!

AWV GRAZ-UMGEBUNG

Super-Müllli und der Gelbe Sack

Hallo, fühlst Du Dich beim Gelben Sack auch öfter wie auf dem Glatteis?

Da bist Du nicht allein! Deshalb von mir zwei klare Fragen, mit denen Du entscheiden kannst, ob etwas in den Gelben Sack gehört oder nicht:

- HAT ES ETWAS VERPACKT?**
NEIN: es gehört nicht in die Verpackungssammlung!
JA: weiter zu Frage 2.
- IST ES AUS GLAS, METALL ODER PAPIER?**
JA: es gehört in die jeweiligen Behälter für getrennt zu sammelnde Altstoffe (das heißt Rote oder Blaue Tonne bzw. Altglas weiß/bunt).
NEIN: Mit dem Gelben Sack liegst Du mit ziemlicher Sicherheit richtig!

Alles klar? Probier` s mal aus!

Bis bald und viele Grüße von Eurem Super-Müllli

Werbung

Herbstzeit = Pflanzzeit!

Riesensortiment an Polster-, Blüten-, Solitärstauden, Heckenpflanzen, Funkien, Beerensträuchern mit Früchten, alle Arten von Rosen, sowie winterharte Kübelpflanzen, verschiedene Obstbäume (auch alte Sorten), breites Sortiment an Raritäten

Öffnungszeiten: Mo - Fr 8 - 18 Uhr • Sa 8 - 13 Uhr

Ledolter
Baum | Strauch | Blume

Baumschule Ledolter, Statterger Straße 130, 8045 Graz
Tel.: 0316/69 21 67, www.baumschule-ledolter.at, office@baumschule-ledolter.at



BAU KOMPLETTLÖSUNG

Preisgarantie!

Neubau & Sanierung

Komplettlösungen für Ihr Bauprojekt

Neubau & Sanierung - alle Leistungen aus einer Hand - durch einen regionalen Partner mit Qualität und Fixpreisangebot.

- › Neubau
- › Wohnungs- & Gewerbesanierung
- › Badsanierung & Wellness
- › Außenraumgestaltung
- › Fenstertechnik
- › Holzbau
- › Photovoltaik
- › Heizung und Energietechnik



| | | |
|--|-----------------------|-------------------------------|
| | Graz · Weiz · Passail | GRAZ St. Peter Hauptstraße 23 |
| | T 0316 46 26 53 | GRAZ Schwarzer Weg 26 |
| | www.die-neuen.at | WEIZ Gleisdorfer Str. 114 |
| | | PASSAIL Wiedenbergstraße 37 |

„Tag der offenen Tür“ der Steirischen Polizei

Anfang September 2012 trat die bislang größte Reform der Polizei in Kraft. Die damaligen 31 Sicherheitsbehörden wurden in lediglich drei Behörden zusammengefasst und so wurde eine Weiterentwicklung der Polizeiarbeit eingeleitet. „Offene Türen“ zum 10. Jubiläum wurden landesweit veranstaltet. Chefinspektor Kurt Dobida und sein Team ließen bei diesem Anlass in die vielfältigen Aufgaben der Polizeidienststelle Gratwein blicken.





Gratwein ist mit 27 Beamtinnen und Beamten die größte Polizeiinspektion des Bezirks Graz-Umgebung. Gratwein-Straßengel, Gratkorn und Sankt Oswald mit rund 23.000 Einwohnerinnen und Einwohner umfasst das riesige Einsatzgebiet.

Chefinspektor Kurt Dobida: „Das große Interesse am Tag der offenen Tür freute uns alle sehr. Viele Familien waren gekommen, um sich unsere Dienststelle näher anzusehen. So gab es die Möglichkeit, Vortestgeräte, Alkomaten und sogar Handschellen auszuprobieren. Auch Sicherheitstipps konnten wir an die Besucherinnen und Besucher weitergeben. Unsere Präventionsteams werden leider zunehmend wichtiger. Insgesamt ein sehr wichtiger Tag, um Polizei und Bevölkerung näher zusammen zu bringen.“

Bürgermeister Feldgrill und Vizebgm. Bauer nutzten die Gelegenheit, um Kurt Dobida und dem großen Team der Polizeiinspektion für die ausgezeichnete Zusammenarbeit zu danken.



Werbung

IHR FITNESS- UND GESUNDHEITSPARTNER IN GRATKORN SEIT 1986



A B
€ 29,90
PRO MONAT

impuls
FITNESS KG

JAKOB-SYZ-WEG 14 ▪ 03124/22600 ▪ WWW.IMPULS-FITNESS.AT

Dr. Steinort erweitert ihr Leistungsangebot

Seit Anfang 2021 führt Frau Dr. Steinort mit ihrem Team die Ordination am Andreas Leykam-Platz 1 und bietet vom Gewichtsmanagement über eine Vorsorgeuntersuchung und EKG bis hin zu Vitamin C Infusion viele Leistungen rund um die Gesundheit an. Ab sofort wird auch eine Schröpfkopfmassage angeboten.

Schröpfen

gilt als eine der ältesten Therapieformen überhaupt. Sie wird seit jeher in vielen Kulturen als effizienter Weg gesehen, um Bewegung in verspannte Muskeln zu bringen.

Wirkungsweise

- Durchblutungsfördernd
- Muskelentspannend
- Aktivierung des Lymphsystems

Von jetzt an kann man diese Therapie auch in der Ordination von Dr. Steinort in Anspruch nehmen. Für weitere Informationen und Terminvergabe bitte einfach während der Ordinationszeiten anrufen.



Folgende Leistungen werden in der Ordination von Dr. Steinort angeboten:

- Vorsorgeuntersuchung
- Labor
- Wundmanagement
- Inhalationen und Rotlichttherapie
- 24 h Blutdruckmessung
- Ernährungsberatung
- Impfberatung
- Onkologische Beratung
- Infusionstherapien (Vitamin C, Eisen, Schmerz)
- EKG
- Lichttherapie
- Strom/ Ultraschalltherapie
- Mutter Kind Pass Untersuchungen



(v. l.) Vbgm. Bauer, T. Cimmermann, Dr. Steinort, M. Schüttbacher u. Bgm. Feldgrill

Dr. Regina Steinort, Ärztin für Allgemeinmedizin | Andreas Leykam-Platz 1, 8101 Gratkorn | Tel. +43 3124 25 330
Ordinationszeiten | Montag: 08.00-12.00 & 15.00-17.00 Uhr, Dienstag: 08.00-12.00, Mittwoch: 15.00-18.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00-12.00, Freitag: 08.00-11.00 Uhr

Werbung

Evidence based Praxis

Frans Mulder
PHYSIOTHERAPIE

Rücken- med. Trainingstherapie *gymna*'

W-Move
Prävention • Therapie • Rehabilitation

Ihr Physiotherapeut
Wahltherapeut für alle Kassen

Harter Straße 29, 8101 Gratkorn, Tel. 0699 - 11 51 99 48

Privat und Kostenrückverrechnung mit allen Kassen

- Bewegungstherapie
- Bobath, NDT, PNF
- Ödembehandlung
- Elektro-, Ultraschall-, Lasertherapie, Fango

- Kinesio Taping
- Massage
- Schmerztherapie
- Skoliosebehandlung
- Hausbesuche

TRAININGSPROGRAMME FÜR

- Diabetes
- Obesitas
- Osteoporose
- COPD
- Arthrose
- Chronische Rückenbeschwerden
- Steigerung von Beweglichkeit, Muskelkraft, Kondition usw.

Vital im Alter

Neues Angebot für Seniorinnen und Senioren in der Gemeinde Gratkorn.

Stürze zählen zu den größten Gefahrenquellen im Alltag älterer Menschen. Den Teppichrand übersehen, in der Dusche ausgerutscht, die eigene Kraft falsch eingeschätzt – Stürze passieren plötzlich und unerwartet. Die Folgen – nicht selten Knochenbrüche oder Kopfverletzungen – können zu dauerhaften Beeinträchtigungen führen. Und: Die Angst vor weiteren Stürzen bleibt auch bei weniger gravierenden Folgen ständiger Begleiter im Alltag. Diese Angst führt oft zu einer Reduzierung der Aktivitäten im täglichen Leben, was wiederum den Abbau der körperlichen Leistungsfähigkeit fördert.



Teilnahme ab 65

Damit Stürze und daraus resultierende Folgeerkrankungen gar nicht erst passieren, bietet die Österreichische Gesundheitskasse (ÖGK) in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gratkorn einen 12-wöchigen Sturzpräventionskurs für Seniorinnen und Senioren ab dem 65. Lebensjahr an.

Die Teilnahme ist kostenlos!

In zwölf Kurseinheiten zu je 50 Minuten verbessern die Teilnehmenden in Kleingruppen durch spezielle Übungen Gleichgewicht, Kraft und Reaktionsvermögen. Unter professioneller Anleitung bekommen sie individuelle Tipps, wie ihre Beweglichkeit und Sicherheit im Alltag bestmöglich bewahrt und Stürzen vorgebeugt werden kann. Durch regelmäßige Körperübungen, die auch zuhause durchgeführt werden können und sollen, verbessert sich die Selbsteinschätzung und die Lebensqualität steigt.



Foto: stock.adobe.com



Weitere Information und Anmeldung:

Tanja Grinschgl, Tel. +43 664 85 58 333
E-Mail: tanja.grinschgl@gratkorn.gv.at

Werbung

HÖRGERÄTEPOCK

www.hoergeraete-pock.at

Keine Sorge, wir halten stand!

Das neue **Audeo Life™**-Hörsystem von Phonak **hält Nässe und Schweiß stand***. Ideal für Sport und Freizeit!

- Schweiß- und Wasserabweisend*
- Unterstützung von Smart-Apps
- Mehrfache Bluetooth-Verbindungen
- Wiederaufladbar



Ihr Hörerätiefachbetrieb
in der Andritzer Reichsstrasse 42, Graz
+43 316 225 292, office@hoergeraete-pock.at
Vertragspartner aller Krankenkassen

Öffnungszeiten: Mo – Sa, 8:30 – 12:30 Uhr,
Mo, Di, Do, 14:00 – 17:00 Uhr und nach Vereinbarung

* Gilt für das Hauptgehäuse des Höreräts bis 50 cm Wassertiefe.
** Nähere Informationen unter www.hoergeraete-pock.at oder im Fachgeschäft.



Hörgeräte Pock – immer gut beraten!



24h Betreuung – Beste Versorgung in Ihrem Zuhause.

Ihre Vorteile

- * Deutschsprachige lettische und kroatische Betreuer/innen
- * Betreuung über einen längeren Zeitraum
- * Schnell und unkompliziert, individuell auf Ihre Wünsche abgestimmt
- * Erledigung der gesamten Dokumentation

Für ein kostenloses persönliches Erstgespräch sind wir erreichbar:

Tel. +43 664 2600 858

Tel. +43 664 8654 796

Nähere Informationen: www.achtsam-im-alter.at, office@achtsam-im-alter.at





FC Raiffeisen Gratkorn: Der Verein – der verbindet!

Der Verein wurde im Jahr 1921 als Sportverein Gratkorn gegründet und nahm erstmals 1936 an der steirischen Landesliga teil. 1996 wurde der FC Gratkorn Landesmeister und startete in der Regionalliga Mitte. In der Saison 2003/04 beendete der Klub die Regionalliga auf dem ersten Platz (vor Hartberg) und stieg in die zweithöchste Spielklasse in Österreich auf. Den bisherigen Höhepunkt der Vereinsgeschichte erreichten die Gratkorn in der Saison 2007/08, die sie als Vizemeister der Ersten Liga (hinter Kapfenberg) abschlossen. 2011 stieg der Verein nach sieben Jahren Zugehörigkeit zur Ersten Liga in die Regionalliga ab.

Herr Kadkhodaei, was verbindet Sie als Spieler und Leiter des Nachwuchsbereichs mit dem FC Gratkorn?

Kadkhodaei: Ich habe als Spieler bereits im Jahr 2008 erstmals für den FC Gratkorn gespielt und bin mit zwei Unterbrechungen seither beim Verein. Seit 2019 bin ich als Sportlicher Leiter für den Nachwuchs und als Jugendleiter im Verein tätig. Von diesen Tätigkeiten bin ich total begeistert und möchte hier noch viel bewegen.



(v. l.) Kian Kadkhodaei (FCG), Gemeinderat Patrick König und Michael Bretterklieber (FCG)

Aus wirtschaftlichen Gründen folgte der Zwangsabstieg in die steirische Landesliga und 2015 ging es dann sportlich in der Oberliga Mitte weiter. Seitdem ist der FC Gratkorn fixer Bestandteil der fünfhöchsten Spielklasse in Österreich. Bisheriges Highlight in der Oberliga Mitte war der Vizemeistertitel in der Saison 2017/2018.

Um Sie, liebe Gratkornerninnen und Gratkorn in auf den neusten Stand der Dinge rund um den FC Gratkorn zu bringen, haben wir mit Michael Bretterklieber (Geschäftsführer), Mag. Dr. Kian Kadkhodaei (Sportlicher Leiter Nachwuchs, Jugendleiter) und Gemeinderat Patrick König folgendes Interview geführt.

Herr Bretterklieber, was Schlagzeilen betrifft, ist es recht still geworden um den Gratkorn Fußballverein. Sie haben den Verein in einer eher „schwierigen“ Zeit übernommen.

Bretterklieber: Ich bin seit 2015 Geschäftsführer des neuen FC Gratkorn und bin mit der sportlichen und finanziellen Entwicklung des Vereins sehr zufrieden. Wir hatten es 2015 gar nicht leicht, den Spielbetrieb aufrecht zu erhalten, aber mit viel persönlichem Einsatz und einem komplett neuen Team haben wir eine bis heute anhaltende positive Entwicklung genommen. Wir machen seither nur mehr sportlich Schlagzeilen, z. B. 2018 mit dem Vizemeistertitel der ersten Kampfmannschaft.

Herr Gemeinderat König, wie ist so das Verhältnis der Gemeinde Gratkorn zum Sportverein?

König: Als Vorsitzender des Fachausschusses für Jugend und Sport bin ich praktisch für den FC Gratkorn „zuständig“ und kann hier nur das Beste berichten. Ich bin von der Jugendarbeit des Vereins beeindruckt. Ich spreche auch öfters mit Eltern, deren Kinder im Verein sind. Sie alle sind voller Lob für den Verein und die Trainer. Und das ist bei der „Herzensangelegenheit“ Fußball, sicher nicht einfach zu erreichen.

Herr Bretterklieber, ein solches Lob hören Sie sicher gerne.

Bretterklieber: (lacht) Ja natürlich. Wir verstehen uns, seit ich den FC Gratkorn als Geschäftsführer übernommen habe, vorwiegend als Ausbildungsverein. Das heißt, die Jugend kommt bei uns zuerst. Natürlich sind auch die zwei Kampfmannschaften wichtig. Es muss für die Jugend sportliche Ziele und Möglichkeiten im Verein geben und das sind unsere zwei Kampfmannschaften.

Herr Kadkhodaei, GR König sprach vom Lob für die Ausbildung im Verein, wie ist die Jugendarbeit aufgebaut?

Kadkhodaei: Derzeit spielen bei uns rund 130 Burschen und Mädchen in den Bewerbungen: Minis, U8, U9, U11, U13, U15 und U17. Diese Kinder und Jugendlichen werden ausschließlich von ausgebildeten Trainern betreut. Das

FCG Nachwuchs-Schnuppertag

17-19 Uhr // Mittwoch, 05.10.2022

Stadion Gratkorn

ist mir ein besonders wichtiges Anliegen. Alle Trainer müssen über eine entsprechende fachliche und menschliche Qualifikation verfügen, um bei uns mit den Kindern arbeiten zu dürfen. Wir bieten dem Trainerteam laufend Fortbildungsmaßnahmen an, um hier qualitative Standards zu setzen. Nur so kann man das Beste für die Kinder und Jugendlichen erreichen.

Gibts auch im Jugendbereich sportliche Erfolge, niemand verliert bekanntlich gerne?

Kadkhodaei: Zuerst kommt der Spaß am Sport und der Bewegung. Danach die Werte, die von einem Sportverein ausgehen müssen: Zusammenhalt, Teamgeist, Fairness, Disziplin, Freundschaft, ... danach geht es auch im Jugendbereich um positive sportliche Ergebnisse, z. B. wurde im Vorjahr die U14 Meister und die U16 Vizemeister.

Herr Gemeinderat König, was erwartet bzw. wünscht sich die Gemeinde vom FC Gratkorn?

König: Genau das, was die beiden Herren als Vereinsziele ausgegeben haben: Die Jugend kommt zuerst! Über die Wichtigkeit von Sportvereinen in Zusammenhang mit der Gesundheit der Kinder und Jugendlichen braucht man nicht viele Worte verlieren. Das ist mittlerweile wohl jedem klar. Auch sehe ich eine gelungene Zusammenarbeit mit den Kindergärten und Schulen. Es passt einfach. Und nochmal, wenn man mit begeisterten Eltern spricht, merkt man, das hier die richtigen Leute für unsere Kinder und Jugendlichen am Arbeiten sind. Mehr kann man sich als Gemeinde gar nicht wünschen.

Herr Bretterklierer, auch in der Außendarstellung und Marketing des Vereins hat sich einiges getan.

Bretterklierer: Ja, auch hier versuchen wir mit der Zeit zu gehen: www.fcgratkorn.at ist ganz neu. Dort findet man die aktuellen News rund um den Verein. Sogar ein eigener Webshop ist geplant. Noch immer schwierig ist die Arbeit im Sponsorenbereich. Obwohl wir jetzt seit sieben Jahren makellos am Werken sind, ist das notwendige Vertrauen in unsere Arbeit noch nicht überall gegeben. Hier unternehmen wir alles, um das weiter zu verbessern. Über die Eltern gelingt es uns des Öfteren, den Verein auch nach außen so zu präsentieren, wie er jetzt ist: aufgeschlossen für Neues, qualitativ hochwertige Arbeit in allen Bereichen und sportliche Heimat für alle Kinder und Jugendlichen.



Bei den Minis fängst sie an – die große Liebe zum Fußball ...

Herr Kadkhodaei, was ist im Nachwuchsbereich im Herbst geplant?

Kadkhodaei: Am Mittwoch, dem 05.10.2022, findet im Stadion Gratkorn von 17 bis 19 Uhr ein Schnuppertag für interessierte Kinder und Jugendliche statt. Jeder, der sich unseren Verein und die Trainer mal anschauen möchte, ist herzlich willkommen. Mädchen können bei uns derzeit bis zur U13 mitmachen. Vielleicht können wir auch dieses Angebot altersmäßig erweitern. Bei Interesse einfach bei mir melden (Tel. +43 664 594 96 06).

Herr Bretterklierer, was gibts vom Verein sonst noch so Neues:

Bretterklierer: Neben dem aktuellen Meisterschafts-Spielplan der Mannschaften werden wir wieder einen Familien-Krampusmarkt veranstalten. Termin ist Montag, der 05.12.2022 im Gemeindepark. Ab 17 Uhr sind Krampusse und Perchten, Familien-Fotopoint und gute Unterhaltung bei Speis und Trank geplant.

Herr Gemeinderat König, Ihnen bleibt das Schlusswort ...

König: Ich möchte Sie alle herzlich zu den Spielen der Mannschaften einladen. Ich bin selbst oft im Stadion. Die Mannschaften des FC Gratkorn zeigen hervorragenden Sport und auch für das eine oder andere Gespräch gibt es Gelegenheit. Ich hoffe, wir sehen uns beim Nachwuchs-Schnuppertag oder bei einem Heimspiel des FC Gratkorn demnächst im Sportstadion Gratkorn.

DER VEREIN – DER VERBINDET!



Meisterschafts-Spielplan | Herbst 2022 | Kampfmannschaft 1

| | | | | | |
|-----------|------------|-----------|----------------|----|--------------|
| 9. Runde | 30.09.2022 | 19:00 Uhr | FC Gratkorn | vs | FC Großklein |
| 10. Runde | 07.10.2022 | 19:00 Uhr | SV Frohnleiten | vs | FC Gratkorn |
| 11. Runde | 14.10.2022 | 19:00 Uhr | FC Gratkorn | vs | SV Tobelbad |
| 12. Runde | 21.10.2022 | 19:00 Uhr | SU Rebenlanb | vs | FC Gratkorn |
| 13. Runde | 28.10.2022 | 19:00 Uhr | FC Gratkorn | vs | SK Werndorf |

Meisterschafts-Spielplan | Herbst 2022 | Kampfmannschaft 2

| | | | | | |
|-----------|------------|-----------|-----------------|----|-----------------|
| 9. Runde | 01.10.2022 | 17:00 Uhr | FC Gratkorn II | vs | SV Andritz II |
| 10. Runde | 08.10.2022 | 19:00 Uhr | USV Kainbach II | vs | FC Gratkorn II |
| 11. Runde | 15.10.2022 | 17:00 Uhr | FC Gratkorn II | vs | SU Semriach |
| 12. Runde | 22.10.2022 | 17:15 Uhr | SV Peggau II | vs | FC Gratkorn II |
| 13. Runde | 29.10.2022 | 17:00 Uhr | FC Gratkorn II | vs | GAK 1902 II/U19 |



Bgm. Michael Feldgrill (l.) und GR Michael Schuster: „Alle sind herzlich eingeladen, diesen Fitness-Park auszuprobieren und ausgiebig zu nutzen.“

Fitness-Park mit vielen neuen Möglichkeiten eröffnet

Wie im Herbst 2021 erarbeitet und angekündigt setzt Gratkorn weitere Akzente für mehr Lebensqualität in der Gemeinde. Der nun gesetzte Schritt bringt den Gemeindepark in Richtung zukünftiger Ausgestaltung. Mitte August konnten Bgm. Michael Feldgrill (SPÖ) und GR Michael Schuster (ÖVP) – beide zeichnen für die Gemeindeentwicklung Gratkorns verantwortlich – einen Fitness- und Calisthenics-Bereich im Park eröffnen.

„In vielen Stunden Planungsarbeit haben wir nun eine Lösung geschaffen, um unseren Gemeindepark Schritt für Schritt zu attraktiveren und zu einem zusätzlichen Freizeitangebot für alle zu schaffen. Das bedeutet, für alle Generationen und selbstverständlich inklusiv“, so Michael Feldgrill.

„Was wir seit rund acht Monaten erleben ist eine schrittweise Umsetzung des gemeinsamen Leitbildes für Gratkorn. Durch unser politisches Zusammenwirken erreichen und schaffen wir das, wofür wir gewählt wurden: Mehrwert und Lebensqualität in unserer Gemeinde Gratkorn“, unterstreicht Michael Schuster die konstruktive fraktionsübergreifende Zusammenarbeit.

Das nun diese Fitnessgeräte aufgestellt wurden, hat auch einen weiteren Grund: Diese wurden nämlich bereits in der letzten Gemeinderatsperiode angeschafft. „Es war uns wichtig, dass wir diese Geräte aber erst dann aufstellen, wenn ein zukunftsorientiertes Gesamtkonzept für unseren Gemeindepark steht“, so Feldgrill und Schuster zu ihrem Zugang,

weiterhin auf eine gute, umfassende Planung zu setzen.

CALISTHENICS

ist ein international gebräuchlicher Kulturbegriff, der Eigengewichtsübungen integriert. Eigengewichtübungen sind eine Form des Trainings, die auf Hilfsmittel wie Gewichte verzichtet. Die Geräte sind zwar simpel gehalten, bieten basierend auf Outdoor Calisthenics allerdings sehr umfassende Möglichkeiten. Durch Stangen in verschiedenen Größen, Formen, Positionen und Höhen können die Nutzer verschiedene Übungen – von Klimmzügen bis hin zu extremen Calisthenics-Herausforderungen wie der Human Flag – an den Outdoor Gym Geräten durchführen.

KOMPAN-App

Die Geräte verfügen über übersichtliche Hinweisschilder zu den Grundübungen. Über den aufgedruckten QR-Code können Sie sich mit der **KOMPAN-App** verbinden, wo sie für verschiedene Calisthenics-Geräte mehrere Übungen und Workouts für jedes Fitness-Level finden.



CROSSTRAINER

Mit neuen Funktionen wie dem innovativen Sprintmodus können Benutzer ihre Oberschenkel- Gesäßmuskeln formen und kräftigen.



Bgm Feldgrill (l.) und GR Schuster: „Wir bitten Sie um sorgsamen Umgang mit den schönen Geräten, damit wir alle möglichst lang eine Freude damit haben.“



Die **KOMPAN-App** und die QR-Codes mit der zeigen die Übungen **RICHTIG** vor!



BARREN

Ein Barren ist in jedem Street Workout-Bereich zu finden, um den Oberkörper und die Rumpfstabilität zu trainieren. Der Barren passt sehr gut in jeden Hindernisparcours. Die abgerundeten Ecken machen es einfach, die Beine über den Barren zu schwingen, ohne das Risiko einzugehen sich zu verletzen.

SIT-UP BANK

Die Sit-up Bank bietet ein perfektes Training für die Rumpf- und Rückenmuskeln, indem sie Übungen wie Leg Lifts und Sit-Ups unterstützt. Einfache Griffe sorgen dafür, dass jeder die Übung korrekt ausführen kann. Die strapazierfähige Ekogrip®-Oberfläche bietet perfekten Halt, so dass die Bank als Sprungkasten für die Ausführung verschiedener Step- und Sprungübungen bei allen Wetterbedingungen verwendet werden kann.

KOMBI 3

Diese Hangelstrecke ist sehr breit und hoch ausgelegt, um sicherzustellen, dass jeder sich frei bewegen kann. Um zu gewährleisten, dass jeder die Hangelstrecke erreichen kann, gibt es 4 Podeste in verschiedenen Höhen. Dieses komplette Street-Workout-Paket bietet alle wesentlichen Trainingsgeräte und lädt gleichzeitig dazu ein, seinen eigenen Weg von der einen zur anderen Seite zu finden.

Die Kombi 3 ist außerdem perfekt für Parkour geeignet, da sie einen unendlichen Bewegungsspielraum bietet. Die Klimmzugstange ist aus massivem Stahl gefertigt und hat einen Durchmesser von 32 mm, eine ideale Größe für Männer und Frauen, um einen guten Halt zu ermöglichen.



CITY BIKE

Das City Bike ist ein höhenverstellbares und interaktives Cardiogerät, mit dem es sich genauso effektiv trainieren lässt wie mit den traditionellen Cardiogeräten im Fitnessstudio. Beim City Bike dreht sich alles um Komfort; der Rahmen ermöglicht einen niedrigen Einstieg und sorgt für eine aufrechte Haltung während des Trainings. Der breite komfortable Sattel kann nach Bedarf eingestellt werden. Ein patentierter, selbstangetriebener Elektromotor sorgt für höheren Widerstand und ermöglicht dadurch ein echtes Radfahrerlebnis. Der Widerstand passt sich in Abhängigkeit von der Tretgeschwindigkeit des Nutzers automatisch an. Alternativ können die Einstellungen über die KOMPAN App manuell vorgenommen werden



PUSH-UP BARREN

Der Push-up Barren ist speziell für das Oberkörpertraining konzipiert. Brust und Arme können durch Übungen wie Rudern oder Dips trainiert werden. Wer kein Problem damit hat, sich schmutzig zu machen, kann einfach unter den Stangen hindurch krabbeln. Ansonsten kann eine einzelne Hürde auch für Übungen an Ort und Stelle genutzt werden, wie z. B. für Liegestütze.

DIP-BANK

Diese Bank ist perfekt für Dips, eine ideale Übung zur Stärkung der Brust-, Schulter- und Armmuskulatur. Abgerundete Ecken machen es sicher und einfach für jedermann, neue Übungen auszuprobieren und sich zu verbessern





Marktgemeinde Gratkorn

Dr. Karl Renner-Straße 47, 8101 Gratkorn

Wir sind für Sie da – Amtsstunden:

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Tel. +43 3124 22 201-DW (Durchwahl siehe unten)

FAX: +43 3124 22 201-529

E-Mail: gemeinde@gratkorn.gv.at

Web: www.gratkorn.gv.at

| Funktion | Name | DW | Zimmer | E-Mail |
|--|--|--|--------------------------------|--|
| Bürgermeister Sprechstunden | Michael Feldgrill Dienstag: 09.00 bis 12.00 Uhr Donnerstag: 14.00 bis 18.00 Uhr oder nach tel. Vereinbarung | 526 | OG 2 | michael.feldgrill@gratkorn.gv.at |
| Amtsleiterin | Mag. Martina Fandl | 517 | OG 2 | martina.fandl@gratkorn.gv.at |
| Sekretariat Bürgermeister und Amtsleitung | Gertrude Flecker Laura Artner Mag. Marlies Untermeßner-Kniendl | 526 542 542 | OG 2 OG 2 OG 2 | gertrude.flecker@gratkorn.gv.at laura.artner@gratkorn.gv.at marlies.untermessner-kniendl@gratkorn.gv.at |
| Marketing u. Kommunikation | Nazira Zapletal, MA | 537 | OG 8 | nazira.zapletal@gratkorn.gv.at |
| Rechtsabteilung | Mag. Georg Zapletal | 536 | OG 9 | georg.zapletal@gratkorn.gv.at |
| Bauamt: Bauamtsleiter Bautechnikerin Sachbearbeitung | Ing. Pascal Stögerer Tamara Taumberger Jasmin Leber Ursula Namestnik | 535 541 514 512 | OG 3 OG 7 OG 10 OG 10 | pascal.stoegerer@gratkorn.gv.at tamara.taumberger@gratkorn.gv.at jasmin.leber@gratkorn.gv.at ursula.namestnik@gratkorn.gv.at |
| Vermittlung | Tanja Safran | 527 | OG 4 | tanja.safran@gratkorn.gv.at |
| Veranstaltungswesen, Hallenvermietung, Kinder- garten/-krippe, Schulen | Kathrin Zach | 533 | OG 11 | kathrin.zach@gratkorn.gv.at |
| Meldeamt, Standesamt und Staatsbürgerschaft | Beate Aufderklamm Michaela Kerbler Andrea Totter | 524 520 511 | EG 7 EG 7 EG 6 | beate.aufderklamm@gratkorn.gv.at michaela.kerbler@gratkorn.gv.at andrea.totter@gratkorn.gv.at |
| Reisepässe/Bürgerservice | Tanja Hammer | 567 | EG 7 | tanja.hammer@gratkorn.gv.at |
| Finanzverwaltung | Mag. (FH) Daniel Strohrigl Astrid Polheim Laura Schieghofer | 523 518 521 | EG 3 EG 3 EG 3 | daniel.strohrigl@gratkorn.gv.at astrid.polheim@gratkorn.gv.at laura.schieghofer@gratkorn.gv.at |
| Amtskasse | Manfred Pucher | 530 | EG 5 | manfred.pucher@gratkorn.gv.at |
| Lohnverrechnung/EDV | Petra Halbedl | 522 | OG 5 | petra.halbedl@gratkorn.gv.at |
| Zentraler Einkauf | Melanie Hinterberger | 532 | EG 4 | melanie.hinterberger@gratkorn.gv.at |
| Personalentwicklung | Mag. Heidelinde Karrer, MA | 540 | OG 6 | heidelinde.karrer@gratkorn.gv.at |
| Gemeinsam stark für Kinder | Tanja Grinschgl | +43 664 85 58 333 | | tanja.grinschgl@gratkorn.gv.at |
| in Ausbildung | Selina Deutscher | | | selina.deutscher@gratkorn.gv.at |
| Kulturhaus Gratkorn Veranstaltungstechniker Veranstaltungstechniker | Daniel Kroboth Manfred Harg | +43 664 96 28 646 +43 664 41 75 908 | | kulturhaus@gratkorn.com kulturhaus@gratkorn.com |
| Wirtschaftshof Wirtschaftshofsleiter Bereitschaftsdienst | Kurt Prader | +43 664 96 28 603 | | kurt.prader@gratkorn.com |
| Wirtschaftshof | 24 Stunden erreichbar unter: | +43 664 96 28 610 oder +43 664 96 28 611 | | |